

# GEMEINDE



# KURIER

Informations- und Amtsblatt der Marktgemeinde Nußdorf-Debant

94. Ausgabe | September 2019 | Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Österreichische Post



Ida Pranter aus Nußdorf ist derzeit mit fast 99 Jahren die älteste Gemeindegängerin unseres Marktes. Mit der Geburt von Ida Edlinger im Mai 2019 war auch die jüngste Gemeindegängerin eine „Ida“. Aus diesem Anlass gelang unserer Gemeindefotografin dieser besondere „Schnappschuss“ mit den beiden „Idas“.



## Geschätzte Gemeindebürgerinnen! Geschätzte Gemeindebürger!

Ich darf Sie sehr herzlich als Leser der Kurier-Herbstaussgabe begrüßen und lade Sie ein, einen kurzen Blick in die 94. Ausgabe unserer Gemeindezeitung zu werfen, in der wir wieder allerhand Interessantes und Informatives aus dem Gemeindegesehen zusammengetragen haben.

Der **Sommer 2019** war über weite Strecken von ungewöhnlicher Hitze und Trockenheit geprägt. In weiterer Folge kam es dann auch zu Unwettern, die Teile Osttirols erheblich getroffen haben. Unsere Marktgemeinde ist diesmal Gott sei Dank von den Wetterkapriolen verschont geblieben und wir hatten keine nennenswerten Schäden zu verzeichnen.

Sehr positiv entwickelt sich heuer die **heimische Wirtschaft** und damit auch das Arbeitsplatzangebot in unserem Markt. Unter anderem sind die Firmen „Autohaus Bodner“ und „HIAG Balkonbau“ seit einigen Monaten dabei, ihre Betriebsgebäude großzügig zu erweitern. Der Spar-Konzern hat im Juli mit einem Generalumbau

des Intersparmarktes begonnen, sodass ab Herbst 2020 der modernste Hyper-Sparmarkt Österreichs in Nußdorf-Debant stehen wird.

Auch der ÖAMTC konnte mittlerweile alle notwendigen Bewilligungen für seinen neuen Osttiroler Stützpunkt in Debant erwirken und wird voraussichtlich noch im Herbst mit den circa einjährigen Bauarbeiten beginnen.

Die gemeindeeigene **Tennishalle** im Sport-Freizeitzentrum Debant ist bereits über 40 Jahre alt und dementsprechend auch teilweise sanierungsbedürftig. Insbesondere das Dach muss erneuert werden. Dazu wurden zuletzt in einem ersten Schritt die großen Leimbinder-Dachträger verstärkt und mit neuen Anker-Stahlschuhen ausgestattet, um die statische Sicherheit wieder voll gewährleisten zu können. Im kommenden Jahr wird dann die Dachhaut der Tennishalle sowie des angebauten Cafés und des Saunareiches samt Dämmung erneuert.



Die sanierten Verankerungen der Leimbinderträger bei unserer Tennishalle



Großbaustelle beim Interspar

Nach intensiven Vorberatungen wurde im Juli-Gemeinderat der Planungsauftrag für die Sanierung und geringfügige Erweiterung des **Mehrzweckhauses Nußdorf** erteilt. In diesem Gebäude sind die Volksschule Nußdorf, der Kindergarten Nußdorf, die Bücherei Nußdorf, Vereinsräumlichkeiten, eine Wohnung sowie der Mehrzwecksaal



Betriebserweiterung Firma HIAG



Nördlicher Vorplatz der Volksschule Nußdorf

Nußdorf untergebracht. Kosten werden die Adaptierungsarbeiten rund € 1 Mio., wobei insbesondere geplant ist, für die Volksschule einen neuen Zugangsbereich mit zeitgemäßer Garderobe zu schaffen und diese mittels Lift und Umbauten barrierefrei zu gestalten. Der Mehrzwecksaal wird mit einem Geräteraum erweitert. Zudem werden die bestehenden Nassräume des Saales modernisiert und nach Geschlechtern getrennte Umkleieräume eingebaut. Ebenso soll die Bücherei nach Möglichkeit zusätzliche Flächen erhalten, um die herrschende Platzknappheit zu beseitigen. Und schlussendlich wird auch der nordseitige Vorplatz beim Schuleingang teilweise bis auf das Niveau der Dorfstraße angehoben. Damit erhöht sich die Verkehrssicherheit vor der Schule und es entsteht zusätzlicher Platz, der bei diversen Veranstaltungen (Prozessionen, Herbstfest usw.) genutzt werden kann.

Am 16. Juli erfolgte am Gelände des SOS-Kinderdorfes in Debant der offizielle **Spatenstich** für den Neubau von zwei barrierefrei gestalteten Wohngruppen-Häusern. Ein Wohnhaus für Kinder entsteht direkt neben der Kinderdorf-Wohnanlage in der Hermann Gmeiner-Straße. Das zweite Wohnhaus für Jugendliche wird im Zietenweg errichtet und soll zukünftig das bisherige, in die Jahre gekommene „SOS-Jugendhaus“ ersetzen.

2020 feiert Nußdorf-Debant das **Jubiläum 25 Jahre Marktgemeinde**. Dazu sind über das ganze Jahr verteilt zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten geplant, wobei ein großes Jubiläumsfest vom 3. bis 5. Juli den absoluten Höhepunkt bilden wird. Den Auftakt in das Jubiläumsjahr machen wir allerdings



Spatenstich für das neue Wohngruppen-Haus im SOS-Kinderdorf

bereits heuer mit einer Fotoausstellung Ende September. Bei dieser vom Tiroler Fotoarchiv betreuten Veranstaltung wird an zwei Wochenenden im sogenannten „Schlemmer Stubenhaus“ bzw. im „Haus Pitterl“ historisches Bildmaterial über unseren Markt gezeigt, das den Zeitraum vom Beginn der Fotografie bis herauf in das Jahr 1995 umfaßt.

Abschließend darf ich unseren Kindern mit ihren Pädagoginnen und Pädagogen einen guten Start ins neue Kindergarten- und Schuljahr wünschen. Allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern wünsche ich goldene Herbsttage sowie bis zur Weihnachtsausgabe unseres Kuriers alles Gute.

Euer Bürgermeister

(Ing. Andreas Pfurner)

## SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

**Dienstag 15.00-17.00 Uhr**  
**Donnerstag 16.00-18.00 Uhr**

Terminvergabe jederzeit im Bürgermeister-Sekretariat,  
Tel. 04852/62222 möglich!

## AUS DEM INHALT

Aktuelles Gemeindegesehen .....	4
Kinder, Jugend und Familie .....	14
Institutionen und Vereine .....	20
Sportverein .....	37
Veranstaltungen .....	43
Bürgerservice.....	44
Das Standesamt registriert.....	47

WIR BRINGEN DIE  
**LIENZER DOLOMITEN**  
NACH WIEN  
www.lienzerdolomiten.net

**TIROLERBALL**  
11. JÄNNER 2020 IM WIENER RATHAUS  
Mehr Infos unter [www.tirolerbund.eu/tirolerball](http://www.tirolerbund.eu/tirolerball)

# Aus dem Gemeinderat

## Öffentliche Gemeinderatssitzung am 7. Mai 2019

- ⇒ Im Jahr 2018 wurde mit umfangreichen **Sanierungsarbeiten bei den Schmutzwasserkanälen** der Markt-gemeinde begonnen. Diese Arbeiten sollen heuer weiter fortgesetzt werden, wozu ein entsprechender Auf-trag mit einem Gesamtvolumen von € 140.000,— an die Firma Rohrnetzprofis vergeben wird.
- ⇒ Für die neue Zufahrtsstraße „Dolomitenblick“ in Nuß-dorf wird – nach erfolgter Ausschreibung – der **An-kauf einer technischen Versickerungsanlage** (Versi-ckerungssystem der Fa. Mall GmbH) bei der Fa. Würth-Hochenburger GmbH in Debant zum Preis von € 20.538,— brutto beschlossen.
- ⇒ Der Gemeinderat beschließt den **Ankauf eines neuen**

**Mannschaftstransportfahrzeuges** für die Freiwillige Feuerwehr Nußdorf-Debant (VW Kombi LR Tdi 4mo-tion) zum Preis von € 78.693,54 bei der Firma Auto-haus Pontiller in Lienz.

- ⇒ Für eine neu zu errichtende Gemeindestraße nördlich des Laserzweges in der Unteren Aguntsiedlung wird von den Mandataren als Straßenbezeichnung „**Oberer Laserzweg**“ festgelegt.
- ⇒ Die **Jahressubvention für die Bergrettung Lienz** wird ab dem Jahr 2019 von bisher € 0,60 pro Einwoh-ner und Jahr auf € 1,00 pro Einwohner und Jahr ange-hoben.

## Öffentliche Gemeinderatssitzung am 16. Juli 2019

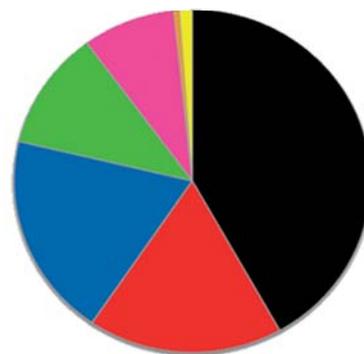
- ⇒ Bei einer statischen Überprüfung hat sich im heurigen Jahr herausgestellt, dass die **Leimbinder-Träger des Tennishallendachs** saniert werden müssen. Der Auf-trag dazu wird an die Firma Plankensteiner Holzbau GmbH aus Dölsach verge-ben.
- ⇒ Das **Mehrzweckhaus Nuß-dorf** soll in den Jahren 2020 und 2021 mit einem Kosten-aufwand von ca. € 1 Mio. saniert und durch kleinere Zu-bauten geringfügig erweitert werden. Diesbezüglich fasst der Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss und ver-gibt gleichzeitig den Planauftrag an Architekt Dipl.-Ing. Hans-Peter Mach-né.

- ⇒ In Absprache mit dem Saunapächter werden die **Tarife für die Gemeindsauna** im Sport- und Freizeitzent-rum ab 1. September 2019 geringfügig angehoben.

- ⇒ Im Umgebungsbereich des Kindergartens Nußdorf bzw. der Volksschule Nußdorf wird aus Sicherheitsgründen auf den Gemeindestraßen eine **30 km/h Zonenbeschränkung** erlassen.
- ⇒ Die Marktgemeinde erwirbt im Bereich der Dolomiten-straße in Nußdorf von Herrn Alois Mitterdorfer ein 392 m<sup>2</sup> großes **Weggrundstück**. Dieses wird als Gemeinde-straße in das „Öffentliche Gut“ übernommen.

## EU-Wahl 2019

### So hat Nußdorf-Debant gewählt



Wahlbeteiligung **44,06%**

	Stimmen	Prozent
ÖVP	497	41,84%
SPÖ	210	17,68%
FPÖ	228	19,19%
GRÜNE	133	11,20%
NEOS	100	8,42%
KPÖ	6	0,51%
EUROPA	14	1,18%



	Stimmen	Prozent
ÖVP	185	37,45%
SPÖ	85	17,21%
FPÖ	120	24,29%
GRÜNE	53	10,73%
NEOS	42	8,50%
KPÖ	2	0,40%
EUROPA	7	1,42%



	Stimmen	Prozent
ÖVP	115	37,58%
SPÖ	70	22,88%
FPÖ	56	18,30%
GRÜNE	32	10,46%
NEOS	33	10,78%
KPÖ	0	0,00%
EUROPA	0	0,00%



	Stimmen	Prozent
ÖVP	197	50,77%
SPÖ	55	14,18%
FPÖ	52	13,40%
GRÜNE	48	12,37%
NEOS	25	6,44%
KPÖ	4	1,03%
EUROPA	7	1,80%

## Attraktive Gewerbegründe in Debant zu verkaufen

Die Marktgemeinde Nußdorf-Debant bietet im Ortsteil Debant ab sofort einen ca. 12.000 m<sup>2</sup> großen Gewerbegrund zum Verkauf an. Das voll erschlossene Grundstück liegt im unmittelbaren Nahbereich der B 100 (nordöstlich des Möbelix-Einkaufsmarktes) und kann je nach Bedarf

auch in kleinere Teilflächen aufgeteilt werden. Interessenten werden ersucht, sich für nähere Auskünfte direkt an Bürgermeister Ing. Andreas Pfurner zu wenden (Tel. 0664/106 22 22).



Verkaufsgrundstück in Debant

## Familienpark Zetttersfeld eröffnet

Am 11. August wurde am Zetttersfeld ein neuer, 3,5 km langer Themenweg

eröffnet. Dieser liegt zu großen Teilen auf Nußdorf-Debanter Gemeinde-

gebiet und führt von der Bergstation Zetttersfeld über die „Mecki's Dolomitenpanoramastubn“ bis zur Naturfreundehütte.

Entlang des Gehweges befinden sich 15 naturnah gestaltete Spielstationen, die Jung und Alt zum Spielen, Toben oder auch zum entspannten Verweilen einladen.

Nähere Informationen zum Familienpark Zetttersfeld gibt es unter: [www.osttirol.com](http://www.osttirol.com) bzw. [www.lienz-bergbahnen.at](http://www.lienz-bergbahnen.at).



©Profer & Partner



©Profer & Partner



**PLANKENSTEINER**  
**HOLZBAU HOLZHAUS**

Plankensteiner Holzbau GmbH · A-9991 Dölsach · Gódnach 52 · Tel. +43 4852 69169 · [www.plankensteiner.at](http://www.plankensteiner.at)





# SCHNELL – SCHNELLER - GLASFASER



So kommen Sie zu einem ultraschnellen RegioNet-Glasfaseranschluss ...

## Einfamilienwohnhaus bzw. Firmengebäude

1.

### Verlängerung des Lichtwellenleiter-Leerrohres bis in Ihr Wohn- bzw. Betriebsgebäude

Die Marktgemeinde hat im Zuge des LWL-Ausbaus bereits bis an alle **Grundstücksgrenzen** im Siedlungsgebiet Leerrohre (die sogenannten Speedpipes) verlegt. Diese Speedpipe (mit einem Durchmesser von 0,7 bzw. 1 cm) muss bis in ihr Gebäude weiterverlängert werden. Dabei steht Ihnen unser Gemeindebauhof gerne beratend zur Seite (Tel. **0664/1735550**) und auch die **Speedpipe** selbst wird Ihnen vom Bauhof **kostenlos** zur Verfügung gestellt.

2.

### Abschluss eines Providervertrages mit einem RegioNet-Vertragspartner

Das Glasfasernetz der Marktgemeinde ist an die drei Provider **TirolNet, IKB und Magenta** vermietet. Diese bieten für jedermann maßgeschneiderte Produkte an, die vom reinen Internet bis hin zum Kabelfernsehen, Videostreamen und vielem mehr reichen. Alle Provider haben Osttiroler Firmen als **Vorortpartner** (siehe unten). Die Vorortpartner beraten umfassend und erledigen für Sie nach dem **Vertragsabschluss** alle weiteren Schritte bis hin zum fertigen Anschluss.

3.

### Herstellung des Glasfaseranschlusses durch die Marktgemeinde

Sobald der Vorort-Partner Ihres Providers der Marktgemeinde mitteilt, dass bei Ihnen hausintern alles für den Glasfaseranschluss vorbereitet ist, werden von uns die **Glasfasern eingeblasen**. Diese kommen vom nächsten **Verteilerkasten** in der Straße über die Speedpipe in ihr Haus und werden dort in einer **Hausanschluss-Box** aufgelegt. **Gebühren** für diesen Anschluss werden von der Marktgemeinde Nußdorf-Debant **nicht verrechnet!**

4.

### Fertigstellung des Hausanschlusses durch Ihren Provider

Nach Installation der Hausanschluss-Box wird von Ihrem Provider der **Anschluss** endgültig **freigeschaltet** und sie können das von Ihnen gewählte Produkt uneingeschränkt nutzen.

**Glasfaser mit 300 Mbit/s wirklich bis ins Haus!**

**RegioNet** – Das eigene Glasfasernetz der 15 Gemeinden des Lienzer Talbodens. Ultraschnelles Internet ermöglicht ungeahnte Chancen für Betriebe. Für Bildung. Für Freizeit. Für uns alle.

## Mehrfamilienwohnhaus/Wohnanlage

1.

### Prüfen ob hausintern die Voraussetzungen für einen LWL-Anschluss gegeben sind

Um Wohnungen in Wohnanlagen mit einem Glasfaseranschluss versorgen zu können, muss in der Wohnanlage ein **zentraler LWL-Serverschrank** montiert sein, von dem aus Glasfaserkabel bzw. andere schnelle Verbindungsleitungen bis in die anzuschließenden Wohnungen führen. Ob diese Voraussetzungen bei Ihnen gegeben sind bzw. wie diese hergestellt werden können, klären Sie bitte mit Ihrer **Hausverwaltung** ab. Diese ist informiert und kann die gewünschten Auskünfte erteilen.

2.

### Abschluss eines Providervertrages mit einem RegioNet-Vertragspartner

Das Glasfasernetz der Marktgemeinde ist an die drei Provider **TirolNet, IKB und Magenta** vermietet. Diese bieten für jedermann maßgeschneiderte Produkte an, die vom reinen Internet bis hin zum Kabelfernsehen, Videostreamen und vielem mehr reichen. Alle Provider haben Osttiroler Firmen als **Vorortpartner** (siehe unten). Die Vorortpartner beraten umfassend und erledigen für Sie nach dem **Vertragsabschluss** alle weiteren Schritte bis zum fertigen Anschluss.



U-Net Unterasinger OG

9900 Lienz, Albin Egger-Straße 18  
Telefon: 04852/70698  
E-Mail: office@u-net.at  
Internet: www.u-net.at

Flynet – Stephan Peuckert

9990 Debant, Alt-Debant 45  
Telefon: 0676/6793102  
E-Mail: info@flynet.at  
Internet: www.tirolnet.com

Magenta®

Kurzthaler Kommunikation & Elektro GmbH

9900 Lienz, Drahtzuggasse 2  
Telefon: 04852/62626  
E-Mail: kurzthaler@kmnet.at  
Internet: www.kmnet.at  
Provider: www.magenta.at

iKB

AGETech GmbH – smart electric

9900 Lienz, Schillerstraße 5  
Telefon: 04852/688280  
E-Mail: info@agetechn.at  
Internet: www.agetechn.at  
Provider: www.ikb.at



Streaming-Dienste (zB. Youtube, Netflix ...), Online TV, Online-Spiele sowie Messengerdienste (zB. WhatsApp ...) und Internet-

telefonie (VoIP zB. Skype ...) haben dazu geführt, dass die Kapazität von den bestehenden Kupferkabeln zunehmend an ihre physikalischen Grenzen stoßen.

Durch den zukunftssicheren Ausbau der Ortsnetze mit Glasfaserkabel werden die Kupferkabel langfristig ersetzt. Dabei spricht man von FTTH - Fiber To The Home oder im Geschäftsbereich FTTO - Fiber To The Office.

### Dies ist die Kernkompetenz der Firma STW Spleistechnik West GmbH

Unsere Aufgabe besteht darin den LWL-Ausbau in den Gemeinden und Planungsverbänden durchzuführen. Hierzu liefern hochqualifizierte ortsansässige Mitarbeiter ein ALL-IN-ONE Paket: "Von der Beratung bis zum Kundenanschluss!" Benötigte Kabel werden mittels Spezialwerkzeuge schonend in die Rohre eingebracht. Anschließend werden sämtliche Komponenten in die Verteilerkästen an den Straße sowie in den Gemeinden betriebsbereit eingebaut. Durch das sogenannte Spleissen wird die direkte Glasfaserverbindung bis zu ihrem Haus hergestellt. Wir liefern ebenfalls alle notwendigen Materialien, Zubehör und Komponenten.

Das umfassende Leistungsprofil wird auf unserer Webseite beschrieben. Stefan Lang und sein Team aus ortsansässigen Mitarbeitern mit Niederlassung in Osttirol liefert prompt individuelle Lösungen für Sie.

[www.stw.tirol](http://www.stw.tirol)

## Probleme bei der Häckselgutübernahme im Bauhof

Im Bauhof unserer Marktgemeinde besteht die Möglichkeit, ganzjährig während der Müllhof-Öffnungszeiten

kostenlos **Häckselgut** abzugeben. **Wobei unter Häckselgut ausschließlich Äste und Zweige gemeint sind, die beim Baum-, Hecken- und Strauchschnitt anfallen.**

Grünabfälle sind nicht zum Häckseln geeignet und gehören in den Kompost-Müll! Das heißt, derartige Abfälle sind über die Biotonne oder auf dem eigenen Komposthaufen zu entsorgen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, den Grünschnitt beim städtischen Kompostierwerk Lienz in der Peggetz abzugeben.



Unser Häckselgutlagerplatz ist teilweise leider ein „Sauhafen“ und sollte nicht so aussehen!

Leider wird unser Häckselgutlagerplatz von uneinsichtigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zunehmend als „Komposthaufen“ missbraucht, indem dort – verbotenerweise – Grasschnitt, Laub, Blumentoppfpflanzen usw. abgeladen werden. Diese kleinstrukturierten

Die Falschablagerungen am Häckselgutlagerplatz bereiten nicht nur technische Probleme beim Häckseln und Lagern, sondern haben zuletzt sogar zu einer „Rattenplage“ geführt, weshalb dringend um Einhaltung der Anlieferregeln gebeten werden muss.

## Neue Mähroboter für die Fußballplätze

Seit 20. August werden unsere beiden Fußballplätze beim Sport- und Freizeitzentrum von drei neuen Mährobotern gepflegt. Damit können unsere Hausmeister zeitlich entlastet werden und die Spielfelder sind ständig in einem „topgepflegten“ Zustand.



# Glockner-Kreisverkehr gärtnerisch neu gestaltet

Im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes haben die Stadtgemeinde Lienz und die Marktgemeinde Nußdorf-Debant Anfang Juni den Interparkreisverkehr gärtnerisch neu gestaltet. Dieser verbreitet nunmehr ein sehr mediterranes Flair und beeindruckt die Betrachter mit seiner bunten Blumenpracht.



## Sicherungsmaßnahmen am „Idl-Bachl“

Die Wildbach- und Lawinerverbauung hat während der Sommermonate im Zuge einer „Wildbach-Sofortmaßnahme“ am sogenannten Idl-Bachl nordwestlich des Friedhofes Debant ein neues Wasserauffangbecken samt Versickerungsanlage errichtet. Mit den naturnah gestalteten Schutzbauwerken werden im Falle von Starkregenereignissen der Friedhof Debant sowie angrenzende Wohngebäude und landwirtschaftliche Flächen geschützt.



Das neue Wasserauffangbecken am Idl-Bachl mit Stichweg

## Umfassendes Gartengeräte-Service bei LET'S DOIT Lienz - Debant



Der Werkzeugfachmarkt LET'S DOIT Nußdorf-Debant ist erste Anlaufstelle für alle Gartenbesitzer, die ihre Gartengeräte für einen reibungslosen Einsatz regelmäßig servicieren oder wieder funktionsfähig machen lassen wollen. Das Angebot dieser Services ist sehr umfassend:

**Marcus Ackerer:** Welche Gartengeräte kann ich für's Service zu LET'S DOIT bringen?

**Karl Manhart:** Unsere Fachleute servicieren in unserer hauseigenen Werkstätte vom Rasenmäher und Mähroboter über die Motorsäge bis zur Motorsense sämtliche Gartenmotoristik-Geräte. Denn diese Produkte sind dauerhaft nur so gut, wie der Service, der dahinter steht. Dabei arbeiten wir völlig markenunabhängig: Auch nicht bei uns erworbene Produkte werden selbstverständlich wieder funktionsfähig gemacht.

**Marcus Ackerer:** Wird beim Service meines Mähroboters auch automatisch die Software upgedated?

**Karl Manhart:** Bei den Mährobotern haben wir ganz klar die Rundum-Sorglos-Philosophie. Das bedeutet, dass wir uns von der kostenlosen Grundstücksbesichtigung vor dem Kauf eines Husqvarna Mähroboters über die Planung und Installation vor Ort selbstverständlich auch um eine regelmäßige Servicierung und das Software-Update kümmern. Auch das machen wir in unserer eigenen Werkstätte. Auf Wunsch lagern wir während der Wintermonate den vollautomatischen Gartenhelfer bei uns ein und stellen ihn rechtzeitig zum ersten Einsatz im Frühling wieder zu.

**Marcus Ackerer:** Kann mir ein LET'S DOIT Mitarbeiter auch einen Ersatzteil wechseln, wenn mal etwas kaputt geht?

**Karl Manhart:** Nichts ist ärgerlicher, als wenn während der Arbeit das Gerät plötzlich nicht mehr richtig funktioniert. Daher haben wir alle gängigen Ersatzteile lagernd, um schnell eine Reparatur durchführen zu können. Und sollte es mal doch nicht verfügbar sein, sind sämtliche Teile kurzfristig bestellbar und wir helfen währenddessen gern mit Leihgeräten aus.

Die Fachberater von LET'S DOIT Nußdorf-Debant stehen auch gerne unter der Tel. +43 4852 729300 oder unter [lienz@lets-doit.at](mailto:lienz@lets-doit.at) zur Verfügung.



## Bauhof aktiv

### Neubau Versickerungsanlage am Dolomitenblick



Für die neu errichtete Zufahrtsstraße „Dolomitenblick“ wurde im Frühsommer von unserem Bauhof eine technische Reinigungs- und Versickerungsanlage für die anfallenden Straßenwässer eingebaut. Nach der Asphaltierung im September ist dieses Straßenstück dann endgültig fertiggestellt.

### Sanierung Friedhofskreuz Debant



Am 22. August wurde das Friedhofskreuz Debant von einer Grödener Fachfirma restauriert. Bei der Abnahme und der Wiederanbringung des großen Christuskorpusses war unser Bauhof mit einem LKW-Kran und zwei Arbeitern im Einsatz.

### LWL-Anschluss Pfarre Debant



Der neue LWL-Anschluss für das Pfarrzentrum Debant wurde von unseren Bauhofmitarbeitern fachgerecht hergestellt.

### Kanalerweiterung Draustraße



Für ein neues Betriebsgebäude an der Draustraße wurde von unserem Bauhof der bestehende Kanal Richtung Süden verlängert. Gleichzeitig hat die Tinetz ein neues Stromkabel mitverlegt.

### 30 km/h Zone Nußdorf Zentrum

Um die Sicherheit für die Kindergarten- und Schulkinder in Nußdorf zu erhöhen, wurde vom Gemeinderat im Bereich der Zufahrtsstraßen eine 30 km/h Zonenbeschränkung erlassen.

Diese gilt seit 22. August 2019.



## Akademische Abschlüsse

### Larissa Frank



Larissa Diana Frank, MSc (geb. 1978) aus Debant, Tochter von Helmut und Liselotte Frank (beide in Pension), schloss 1999 die Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Lienz mit Diplom ab und arbeitete zunächst am BKH Lienz und an der Klinik Innsbruck. 2007 beendete sie ihre Ausbildung zur Ergotherapeutin an der damaligen Akademie AZW der Tirol Kliniken. Im Jahr 2014 begann sie den berufsbegleitenden Masterlehrgang für Ergotherapie an der FH Gesundheit in Innsbruck, den sie 2018 abschloss. Der Titel ihrer Masterarbeit lautete „Auswirkungen eines Steh-Sitz-Arbeitsplatzes aus Sicht der NutzerInnen in ausgewählten Tiroler und Kärntner Betrieben“. Derzeit arbeitet sie zur Hälfte in ihrer Praxis „Freiraum Lienz“ und zur Hälfte als Musikerin der „The La-Rossa's Entertainment OG“ in Kitzbühel. (Bild: © Dina Marina)

### Anna Wallensteiner



Anna Maria Wallensteiner, MSc (geb. 1994) ist die Tochter von Kurt und Sonja Wallensteiner aus Debant. Im Juli 2016 schloss sie das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften und im Februar 2019 das Masterstudium der Wirtschaftspädagogik an der Universität Innsbruck ab. Ihre Masterarbeit „Entrepreneurship Education an der Neuen Oberstufe“ wurde Anfang des Jahres beim Akademiker Verlag veröffentlicht. Seit März arbeitet sie im Supply Chain Management bei Ferrero Österreich. Ihr Bruder Martin hat die HTL für Mechatronik in Lienz abgeschlossen und arbeitet mittlerweile in Graz im Qualitätsmanagement.

Wir bitten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, die einen akademischen Abschluss erworben haben, dies am Marktgemeindeamt bekannt zu geben.

So kann – wenn gewünscht – eine Veröffentlichung im Gemeindekurier erfolgen. Danke für die Mithilfe!

### Nicolas Pölt



Dr. med. univ. Nicolas Pölt (geb. 1992) aus Debant ist der Sohn von Sozialpädagogin Elke Eder-Kamper und Sparkassen-Geschäftsstellenleiter Dieter Pölt.

Am 30. April 2019 schloss er sein Studium an der Medizinischen Universität Innsbruck ab.

Die Feierlichkeiten zu seiner Promotion folgten am 22. Juni 2019. Derzeit ist Nicolas bei den Tirol Kliniken beschäftigt.

Seine Schwester Pamela ist in der Berufsausbildungsassistenz der ibis acam Bildungs GmbH angestellt.



## Muttertagsfeiern der Gemeinde



Jedes Jahr lädt die Marktgemeinde Nußdorf-Debant die Frauen und Mütter als kleine Anerkennung zur Muttertagsfeier ein.

Am Freitag Nachmittag, 10. Mai 2019, fand die Nußdorfer Feier im

Mehrzwecksaal statt.

Die Kinder der Volksschule Nußdorf unterhielten die Mütter mit Spiel und Gesang. Anschließend servierten die Helfer der Jungbauernschaft Kuchen mit Kaffee und belegte Brötchen.



Am Samstag, 11. Mai 2019 wurde in den Kultursaal Debant eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen genossen die zahlreich erschienenen Damen das vielseitige Programm der Kinder der Neuen Mittelschule, der Volksschule und des Kindergartens.

# Kinderbetreuung in den Ferien

## Sommer-Erlebniswochen des OKZ

Auch in diesem Sommer fanden für drei Wochen, vom 15. Juli bis 2. August, die Sommer-Erlebniswochen des Osttiroler Kinderbetreuungsentrums statt. In dieser Zeit wurden ins-



gesamt 20 Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren betreut. Viele spannende Exkursionen wurden unternommen, dazu zählen der Besuch der Polizei, des Therapiebegleithundes „Fidelius“ sowie die Wanderungen und das Grillen am Debantbach. Armin Kollreider unterstützte und begleitete uns bei sportlichen Aktivitäten, wobei wir viele verschiedene Sportarten ausprobieren konnten. Zum Beispiel Tennis, Fußball, Badminton und auch beim Speedstacking durften wir unser Glück versuchen. Ein toller Abschluss war der Besuch von Martin Wallensteiner und Michael Schneider, welche uns die richtigen Techniken des Parkourlaufes beibrachten.



## Nationalparkspürnasen

Auch bei den Nationalparkspürnasen gab es in 8 Ferienwochen jeweils dienstags und mittwochs ein vielfältiges Programm, welches mit Begeisterung von den Kindern aus Nußdorf-Debant angenommen wurde.

Unter anderem verbrachten die Kinder einige Stunden auf einem Bauernhof, konnten eine Tour zur Lienzer Hütte mit Übernachtung miterleben und erfuhren Interessantes über

die Natur bei Tag und sogar bei Nacht.



## Heimische Künstler im Porträt

**Kreativ Werkstatt Köck**  
 Klaus Köck  
 +43 664 3838016  
 Pestalozzistraße 1  
 9990 Nußdorf-Debant  
 kk@kata-k.at  
 www.kata-k.at

Neben meinem Hauptberuf machte ich mich 2018 als freischaffender Künstler selbstständig.

Meine Arbeiten setzen sich hauptsächlich aus Auftragsarbeiten aller Art, wie z.B. Krampuslarven, Ketensägen- sowie Bildhauerarbeiten zusammen.

2019/20 werde ich den vom Ideenwettbewerb ausgehenden Auftrag der Neugestaltung der Ortseinfahrten umsetzen.

In nächster Zeit wird zur Werkstatt in der Pestalozzistraße ein Atelier errichtet.



# Vier Paare feierten Goldene Hochzeit

Vier Ehepaare aus unserer Marktgemeinde konnten in den vergangenen Monaten das Fest der **Goldenen Hochzeit** feiern.

Aus diesem Anlass waren die Jubelpaare von der Marktgemeinde am 5. Juni bzw. am 14. August 2019 zu einem Essen im „Café am Sportplatz“ bzw. im Restaurant „Im Stadl“ eingeladen. Im Rahmen eines kurzen Festaktes überreichte Bezirkshauptfrau Dr. Olga Reisner bzw. Frau Dr. Bettina Heinricher das Jubiläumspräsent des Landes Tirol. Die Glückwünsche sowie ein Geschenk der Marktgemeinde wurden von Bürgermeister Ing. Andreas Pfurner und Bgm.-Stellv. Gertraud Oberbichler überbracht.

## Monika & Otto Zlöbl



Monika und Otto Zlöbl heirateten standesamtlich am 12. April 1969 in Lienz, die kirchliche Hochzeit folgte in Heiligenblut.

Monika (geb. Lumasegger) Zlöbl wurde in Dölsach geboren, wo sie auch aufwuchs. Nach dem Volksschulabschluss absolvierte sie eine Schneiderlehre und anschließend war

sie als Haushälterin beschäftigt. Otto Zlöbl wurde ebenfalls in Dölsach geboren und verbrachte seine Kindheit in Debant. Dem Besuch der 8jährigen Volksschule folgte die Ausbildung zum Schlosser. Diesen Beruf übte Herr Zlöbl bis zum Jahr 1970 aus und danach war er bis zur Pensionierung als Bauarbeiter tätig. Ehrenamtlich engagiert er sich als Obmann beim Pensionistenverband Nußdorf-Debant. So wie seine Frau war auch Herr Zlöbl Mitglied im Kegelverein Edelweiß.

Seit der Eheschließung bewohnen die beiden das Elternhaus von Herrn Zlöbl, in dem auch die Kinder Brigitte, Stefan und Christian, welche ihnen bis jetzt sieben Enkelkinder schenken, aufwuchsen. Die Goldene Hochzeit wurde bei einem gemeinsamen Essen mit der Familie gefeiert.

Walter Gosch, geboren und aufgewachsen in Lienz, absolvierte eine Tischlerlehre und war anschließend als Geselle sowie als Vorarbeiter am Bau tätig.

Seit 2017 wohnen die Jubilare in ihrer Wohnung in Debant. Vier Kinder, acht Enkel und ein Urenkel freuen sich über die Jubelhochzeit.

## Gertraud & Ambros Putz



Mag. Gertraud und Ambros Putz gaben sich am 28. Juni 1969 standesamtlich und kirchlich in Innsbruck/Hötting das Ja-Wort.

Mag. Gertraud (geb. Prettenhofer) Putz, geboren in Aflenz/Steiermark und aufgewachsen in Graz und Innsbruck, absolvierte nach Volksschule und Gymnasium ein Lehramtsstudium in den Fächern Mathematik und Turnen. Anschließend unterrichtete sie in Innsbruck und Lienz jeweils am BORG. Ehrenamtlich engagierte sie sich als Kirchenchormitglied in Nußdorf und Debant, als Organistin in der Pfarre Debant sowie sportlich in der Sektion Volleyball.

Ambros Putz wurde in Mauthen geboren und verbrachte seine Kindheit in Innsbruck. Dem Volks- und Hauptschulabschluss folgte die Ausbildung an der LBA zum Volksschul-Lehrer. Später arbeitete er in Innsbruck und Lienz als Berufsschullehrer. In der Freizeit unterstützte er viele Jahre die Marktmusikkapelle (Obmann und Mitglied), den Kirchenchor Nußdorf

## Jubiläumsgabe des Landes bei Jubelhochzeiten



Das Land Tirol gewährt Eheleuten zu Jubelhochzeiten eine Jubiläumsgabe in Höhe von

- € 750,-- Goldene Hochzeit
- € 1.000,-- Diamantene Hochzeit
- € 1.100,-- Gnadenhochzeit

Wir laden alle Gemeindeglieder ein, sich ca. einen Monat vor dem Jubiläum am Marktgemeindegliederamt zu melden (Heiratsurkunde mitbringen).

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft beider Eheleute
- Gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mind. 25 Jahren

## Josefine & Walter Gosch



Josefine und Walter Gosch schlossen am 18. April 1969 in Lienz den Bund der Ehe.

Josefine (geb. Ehgartner) Gosch stammt aus Neumarkt/Steiermark. Frau Gosch ist gelernte Gemischtwaren-Verkäuferin und arbeitete 33 Jahre lang als Raumpflegerin bei der Lienzener Sparkasse. Das Tanzen ist ihr großes Hobby und so ist sie Tanzleiterin bei „Treffpunkt-Tanz“ und steht auch seit 20 Jahren der Tanzgruppe im Pfarrsaal zur Hl. Familie in Lienz vor.

und Debant, den Pfarrgemeinderat in Nußdorf und Debant (Obmann in beiden Pfarren), den Jugendverein Debant (Gründungsobmann) sowie den Volleyballverein als Obmann.

Das Eigenheim in Debant bewohnen die Eheleute seit 1982. Die Kinder Christine, Toni und Monika sowie neun Enkelkinder und eine Urenkelin gratulierten bei einem Familienfest in Mauthen zur Goldenen Hochzeit.

## Annelies & Robert Kirschner



Annelies und DI Dr. Robert Kirschner schlossen am 14. Juni 1969 in Innsbruck standesamtlich und kirchlich den Bund fürs Leben.

Annelies (geb. Kamenschek) Kirschner, geboren und aufgewachsen in Innsbruck, besuchte die Handelsschule, war anschließend bei der Firma Unterberger als Sekretärin und nach zwei Jahren bei der Baufirma Montana bis zu ihrer Heirat als eine der Chefsekretärinnen tätig. Nach der Eheschließung bereitete sich Annelies auf die zukünftige Aufgabe als Hausfrau und Mutter vor. Sie besuchte beim WIFI verschiedene Kochkurse, lernte Nähen und widmete sich ab

1971 bzw. 1974 ganz ihren beiden Kindern Jutta und Hannes.

Robert Kirschner wurde in Breitenwang bei Reutte geboren. Sein Vater Roman war von 1941 bis 1945 im Krieg und übersiedelte 1946 mit der Familie als Leiter der Bezirksforstinspektion nach Hall in Tirol. Robert besuchte dort die Volksschule und anschließend die Realschule in Innsbruck. Nach der Matura absolvierte er neun Monate Präsenzdienst. Ab 1962 folgte das Studium für Forstwirtschaft an der Universität für Bodenkultur in Wien, das Robert nach vier Jahren 1966 erfolgreich abschloss. 1967 wurde er in den Forstdienst des Landes Tirol in Innsbruck aufgenommen und arbeitete in der Abteilung für Forstplanung. Von 1974 bis 1975 gewährte der Landesforstdirektor Robert zur Lösung eines anstehenden forstlichen Problems, das sich aus der beginnenden Mechanisierung der Holzzernte ergeben hat, eine Dienstfreistellung der forstlichen Planung, sodass Robert dieses forstliche Problem im Rahmen einer Dissertation an der Universität für Bodenkultur lösen konnte und mit der Promotion zum Doktor der Bodenkultur im Juli 1975 abschloss. 1981 übersiedelte Robert mit seiner Familie nach Sillian, wo er die Leitung der Bezirksforstinspektion übernahm und 22 Jahre bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2003 ausführte.

Ihr Einfamilienwohnhaus in Nußdorf bezog die Familie Kirschner im Jahr 1986. Die Kinder Jutta und Hannes freuen sich mit den Enkelkindern Jasmina, Pauline und Leo über das Ehejubiläum.

## Bgm.Stellv. Kulturreferentin Gertraud Oberbichler



### Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Der Sommer 2019 ist vorbei. Ich hoffe ihr konntet alle einen schönen Urlaub verbringen.

Für unsere Senioren organisierten wir einen feinen Ausflug. Die Fahrt ging auf den Staller Sattel und anschließend gab es eine gute Jause im Restaurant Tandlerstuben.

Viele von uns freuen sich sicher schon sehr auf die Kinovorstellungen. Wir starten am Dienstag, den 1. Oktober um 19.30 Uhr in gewohnter Weise im Gemeindeforum.

Die Fotoausstellung mit dem Thema „Nußdorf-Debant im Lichtbild 1880 – 1995“ wird am 28. September eröffnet. Ausgestellt wird im Schlemmerhaus und im Hause Pitterl. Das wird eine besonders wertvolle Ausstellung, die Historiker Dr. Martin Kofler vorbereitet. Es ist das der Auftakt zum Jubiläumsjahr „25 Jahre Markterhebung“. Genauere Informationen gibt es zeitgerecht. So können wir uns auf einen erlebnisreichen Herbst freuen.

Ihre  
Traudl Oberbichler

## Senioren Ausflug

Unser diesjähriger Seniorenausflug führte uns unter reger Beteiligung am **Samstag, 6. Juli 2019** nach St.



### Jakob zum Staller Sattel.

Vom Marktgemeindeforum bzw. vom Wirt's Platzl in Nußdorf ging es am frühen Nachmittag per Bus zum Parkplatz „Oberseehütte“.

Von dort aus konnte man entweder um den See spazieren oder zum Heldenkreuz wandern.

Anschließend gab es eine Nachmittagsjause im Restaurant Tandlerstuben.



# Kindergarten Nußdorf



„Lenny“ folgt Felix auf den Fersen... es besuchten uns die Therapiehunde mit ihren Betreuern.



Auch heuer wieder: Bauer Michl nimmt uns mit auf den Erdäpfelacker! Ein herzliches Dankeschön dafür!



Fleißige Helfer beim Erdäpfelsetzen Roman & Luis



Heiß begehrt (nicht nur) bei Heidi & Lena - Rasierschaumfeeling auf der Terrasse!



Unserem Solderer Peter ein großes Danke für die Einladung auf seine Pferde-Ranch!



Unser Picknick-Jausenbuffet...



Hey, Jungs...ab in die Schule! Unsere großen Hosen vor ihrem Schnuppertag in der VS Nußdorf...



„Was gibt's denn da Interessantes?“ Noah, Greta & Nevio beim Studieren des Gemeindekuriers!



...schmeckt am besten im schattigen Garten!



...die Webarbeiten von unseren „Vorschülern“ Marcel, Philipp, David, Noah, Raphael und Felix können sich sehen lassen!



„Papa, du bisch da Hammer“ Vatertagsfeier im Kiga Nußdorf



Hmmmm, lecker! Mia hilft Irmi beim Eierspeiskochen!



Niklas, Rosalie und Roman haben sich's richtig gemütlich gemacht...und hatten offensichtlich viel Spaß dabei!



„Haben sich unsere Raupen schon verpuppt?“...David beim Beobachten!



Vielen Dank auch dem Gernot für die professionelle Unterstützung beim Apfelbaumpflanzen!

# Kindergarten Debant



Besichtigung der Feuerwehrautos



Bärengruppe besucht die Feuerwehr



Badetag bei der Bärengruppe



Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto



Würstle essen bei der Feuerwehr



Prinzessinnen Nela, Lili und Sophie



Bärengruppe beim Debantbach



Aufregende Stunden am Debantbach



Jahresabschlussausflug in das NPH Mittersill – Der Metallbau firma Idl tausend Dank für die Übernahme der Buskosten!



Es war ein arbeitsreiches Jahr in der Marienkäfergruppe.



# Volksschule Nußdorf

## Leichtathletik Grand Prix in Lienz

Auch heuer nahmen wir wieder an dieser sehr gut organisierten Veranstaltung teil. Zusammen mit Trainerin Melanie Idl bereiteten wir uns das ganze Jahr über darauf vor.

Die Ergebnisse können sich sehen lassen und die Leistungssteigerung wurde messbar.

Wir sind sehr stolz auf unsere sportlichen

Schülerinnen und Schüler! In zwei Klassen konnten wir sogar die Sieger stellen:

**Raffaella Singer** siegte bei den Mädchen der 2. Stufe und **Jakob Kotzinger** gewann bei den Burschen der 4. Stufe.



**Pia Steiner, Amelie Angermann** und **Jakob Kotzinger** dürfen aufgrund ihrer ausgezeichneten Leistungen beim Sprint im September beim großen Finale in Innsbruck teilnehmen.

Ein großes Danke an Melanie Idl, die



uns mit ihrer liebevollen und motivierenden Art und großem Engagement begleitet hat.

## Treffen mit der Partnerschule Montal in Pfalzen



Nachdem wir letztes Jahr unsere Partnerschule zu einem gemeinsamen Tag im Wildpark Assling eingeladen hatten, reisten wir heuer zu einem Gegenbesuch in Pfalzen an.

Unsere Partnerschule hatte für alle Schüler ein Abenteuer im Kletterpark Pfalzen organisiert.

Nach einer Einschulung durch Kletterinstruktoren konnten alle Kinder den atemberaubenden Parcours bewältigen.



Nach einem köstlichen Mittagessen (Pizza für jeden Geschmack) mussten wir uns leider von unseren Brieffreunden verabschieden und die Heimreise antreten.

## Arbeiten mit Metall

Am Freitag, 28. Juni, kam Herr Pflug zum Thema „Werken - Arbeiten mit Metall“ auf Besuch in die 3. und 4. Schulstufe der VS Nußdorf.

Zuerst wurden die verschiedenen Zangen benannt und alle Metalle, die es auf der Erde gibt, besprochen.

Aus Kupferdraht durften die Kinder dann ihre eigenen Figuren gestalten.

Die Kinder waren sehr kreativ und die Ergebnisse können sich sehen lassen.

Es war ein gelungenes Erlebnis.



## Neue T-Shirts

Auf Initiative einiger Eltern konnten wir heuer einheitliche T-Shirts mit unserem Schullogo anschaffen. Schon beim Abschlussfest wurden diese von den Kindern präsentiert. In den nächsten Schuljahren wird es uns nun möglich sein, bei unseren vielen Sportaktivitäten und anderen Veranstaltungen optisch erkennbar als VS Nußdorf aufzutreten.



## VOLKSSCHULE



## Debant

„Gib dem Menschen einen Hund und die Seele wird gesund.“  
 „Wenn Kinder Hunden vorlesen, ist das ein magisches Erlebnis.“

Mit diesen beiden Themen konnten

## Volksschule Debant

### Besuch auf 4 Pfoten



Herr Sumerauer und sein speziell ausgebildeter Hund Momo die Kinder begeistern.



### Besuch in der Arbeiterkammer Innsbruck

Am 14. Mai wurden die 4. Klassen in die Arbeiterkammer nach Innsbruck eingeladen.

Dort standen ein Bilderbuchkino und ein Workshop über Bienen auf dem Programm. Dass Honig nicht erhitzt

werden sollte, um die wertvollen Bienenenzyme zu erhalten, war hierbei wohl den Wenigsten bekannt.



### LESELOTTE zu Besuch im Kindergarten Debant

Die Leseraupe LESELOTTE hat es sich im Kindergarten gemütlich gemacht.

Mit dabei hat sie 30 Büchertaschen, die mit Bilderbüchern befüllt sind. Die Viertklässler der VS Debant haben der LESELOTTE nicht nur beim Umzug geholfen, sondern auch den Kindergartenkindern vorgelesen.

Beim Eingang werden die Kinder schon von der Leseraupe freundlich empfangen und können die Büchertaschen mit nach Hause nehmen und einen feinen „Vor“Lesenachmittag verbringen. Ende des Schuljahres wandert die LESELOTTE wieder zurück an die VS Debant.



## Brass selection



Der Pinguin Bobo war verschwunden. Auf der Suche nach ihm trafen

wir auf Wikinger und hörten den „Lion king“. Auch in den Bergen und im



Gangsterviertel von Chicago war er nicht zu finden.

Schließlich tauchte er noch auf. Er hatte verschlafen und tanzte mit den Kindern noch eine Polonaise.



# Neue Mittelschule Nußdorf-Debant

## Feuerwehrrübung

Am 17. Mai führte unsere Schule gemeinsam mit der FF Nußdorf-Debant eine große Übung durch.

### Übungsziele:

Evakuierung mehrerer SchülerInnen und LehrerInnen mit Atemschutz und unter Zuhilfenahme von Leitern; Brandbekämpfung mittels Innenangriff; Überprüfung der Sammelpätze; Alarmierung der Nachbarwehren; Kontrolle der Zufahrtswege und Aufstellungsflächen für Fahrzeuge

### Übungsannahme:

In der Bücherei brach ein Brand aus, der eine starke Rauchentwicklung nach sich zog. Eine 3. Klasse war völlig eingeschlossen. Aus einer weiteren Klasse konnten sich zwei

Schüler und eine Lehrperson nicht mehr ins Freie retten. Zudem waren 2 Schülerinnen im WC eingesperrt. Durch Einsatz der Drehleiter sollten die gefährdeten Personen in Sicherheit gebracht werden. Mittels Atemschutz wurden die 2 eingeschlossenen Mädchen gerettet.

In die Übung waren folgende Feuerwehren involviert: FF Nußdorf-Debant, FF Nikolsdorf,

FF Dölsach, FF Lienz Die Übung funktionierte gut, trotzdem wurden in der Nachbesprechung gemeinsam mit den Verantwortlichen Verbesserungsvorschläge ausgearbeitet, die in der Folge auch umgesetzt werden sollen.

Herzlichen Dank an alle 51 Feuerwehrekameraden, die diese wichtige Übung in ihrer Freizeit durchgeführt haben.



## Poetry Slam mit Stefan Abermann



Jeweils am 10.04.2019 und 15.05.2019 von 13.40 Uhr bis 16.10 Uhr gestaltete der Poetry Slamer Stefan Abermann mit interessierten SchülerInnen von der 1. bis zur 4. Klasse NMS einen Slam-Nachmittag.

Nach einer Einführungsphase, die sehr originell und witzig gestaltet war, versuchten sich die jungen Poeten bereits in der klassischen "Dichterpose". Dabei war, neben den ersten sprachlichen Herausforderungen,

Spaß und Kreativität gefragt. Bald schon ging es daran, selbst einen Text zu einem Thema zu verfassen und diesen vor Publikum zu präsentieren. Stefan stand dabei den "Neo-SlamerInnen" mit Rat und Tat zur Seite.

In der zweiten Nachmittagseinheit wurden die ersten Erfahrungen mit dem "Slamen" vertieft und die volle Konzentration galt dem jeweils eigenen Text. Ziel war es, einen eigenen Text "vortragstauglich" zu gestalten. Wieder gab Stefan viele Tricks und Kniffe aus seinem reichen Repertoire an die SchülerInnen weiter.

Der einheitliche Tenor aller TeilnehmerInnen war: „**Es war einfach nur super!**“

## Probentage der 1a und 2a in Obertilliach und Abschlusskonzert in Dölsach

Vom 3. bis 4. Juni 2019 hatten wir unsere Musik-Projektstage in Obertilliach. Um 08.45 Uhr fuhren wir von der Schule los. Nach kurzer Fahrt kamen wir im Hotel an. Nachdem wir unser Gepäck untergebracht hatten, begannen auch schon die Proben. Zu Mittag wurden wir im Hotel „Unterröger“ sehr verwöhnt. Am Nachmittag probten wir wieder bis 18.00 Uhr. Es war aber auch Zeit für einen kleinen Einkauf und einen Abendspaziergang. Am späten Abend durften wir sogar noch in das Hotelschwimmbad!



Um 22.00 Uhr war dann Bettruhe. Am nächsten Morgen hatten wir ein großartiges Frühstücksbuffet und danach die letzten Proben. Am 5. Juni um 19.00 Uhr durften wir unser Können beim Abschlusskonzert im „Tirolerhof“ in Dölsach unter Beweis stellen. Es kamen eine Menge Zuschauer und das Konzert war super! *Melanie Singer und Sarah Mühlburger, 2a*

## Zeitzeuge

Es gibt nur noch wenige Menschen, welche, damals selbst noch junge Männer, zum Dienst an der Front zwangsverpflichtet wurden. Herr Gabriel Forcher aus Lienz, mittlerweile über 90 Jahre alt, gehört zu jenen noch lebenden Menschen, die, schlecht ausgerüstet und vorbereitet, den herannahenden Feind aufhalten sollten. Er schilderte den Alltag an der Front und beschrieb in lebendigen Worten das sinnlose Unterfangen, den Vormarsch der russischen Truppen in der Steiermark aufzuhalten. Viele seiner Kameraden starben einen sinnlosen Tod, ehe er in russische Gefangenschaft geriet. Herr Forcher fesselte die SchülerInnen mit

den Erzählungen seiner Flucht aus der Gefangenschaft und der nicht un-

gefährlichen Reise zurück nach Osttirol.





Seit dem letzten Gemeindekurier konnten wir wieder zu einigen Veranstaltungen einladen! Es ist schön, dass unsere Angebote so gut angenommen werden!

## Geschichtenzeit

Am 9. April haben wir zu einer **Geschichtenzeit** eingeladen. Zu unserer großen Freude sind mehr als 40 Kinder, Mamas, Papas und Omas in die Bücherei gekommen und haben sich die Geschichte „Gut gemacht kleiner Hase“ angehört. Im Anschluss an die Geschichte wurde getanzt, gebastelt und gejausnet! Passend zur Geschichte haben wir noch für jedes Kind einen Lutscher als Häschen „verkleidet“ und diesen durften sich die Kleinen, neben ihren Basteleien, als Erinnerung mit nach Hause nehmen.



Viele Besucher bei der Geschichtenzeit



Nicolas mit seinen Basteleien

# Bücherei Nußdorf



Fingerspielgruppe



Köstlicher Kuchen, gebacken von einer Spielgruppenmama

## Vorlesen macht Kinder glücklich und schlau

Auch unsere **Fingerspielgruppe** (für alle Kinder von 0-3, die den Kindergarten noch nicht besuchen mit ihren Eltern) ist zu einem Fixpunkt in unserer Bücherei geworden. Im Mai 2019 hat sich Frau Stephanie Rauter bereit erklärt, die Rolle der Vorsängerin von Renate Walder zu übernehmen.

Danke liebe Renate für dein bisheriges Engagement, und danke liebe Stephanie für deine Bereitschaft! Wir freuen uns sehr auf nette Stunden bei Liedern, Reimen, Knieratern und unterhaltsamen Gesprächen bei Kaffee und Kuchen!

## Seniorenvorlesen

Die heurige **Abschlussveranstaltung** vor der Sommerpause hat uns am 3. Juni nach Nikolsdorf auf den Michelsberg zur Nibitzer Kapelle geführt, wo bei Kaiserwetter in freier Natur gelesen wurde. Anschließend haben wir im Gast-

hof Marinelli zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Ein herzliches Vergelt's Gott unseren treuen Vorlesern und Besuchern!

Ab Oktober werden wir uns dann wieder, wie gewohnt, einmal monatlich zum Seniorenvorlesen treffen!

## Schul- und Kindergartenverleih

Während des Schuljahres haben wir unsere Bücherei jeden 2. Freitag von 08.00 bis 11.00 Uhr für die Kindergarten- und Volksschulkinder geöffnet. Zum Dank dafür hat uns Herr Direktor Albert Frotschnig mit seiner Klasse mit einem Ständchen beim letzten Vormittagsverleih des Schuljahres überrascht! Danke dafür – es hat uns sehr gefreut!



Dir. Albert Frotschnig mit seiner Klasse beim Ständchen

## Sommerferienaktion

Auch heuer hatten wir in den Monaten Juli und August nur freitags, dafür jedoch von 18.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.



Ausflug zur Nibitzer Kapelle

Es gab wieder die allseits beliebte **Sommerferienaktion**. Beim dritten, beim sechsten und beim neunten Büchereibesuch bekamen die Kinder eine kleine Aufmerksamkeit. Unter allen Aktionsteilnehmern, die 6mal oder öfter zum Verleih gekommen sind, wird im September wieder ein toller Preis verlost!

Für unsere vielen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden wurden wir im Juli gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der Bücherei Debant ins Restaurant „Im Stadl“ zu einem leckeren Abendessen eingeladen. In diesem



Rahmen wurden Renate Walder aus unserem Team und Judith Neunhäuserer aus dem Team der Bücherei Debant für ihre über 10-jährige, ehrenamtliche Tätigkeit bedankt und mit einem Blumenstrauß überrascht. Danke Thomas, dass du das so toll für uns organisiert hast. Es war ein wirklich netter Abend!

Bis bald in der Bücherei Nußdorf!

Vom Land Tirol wurden Renate Walder und Judith Neunhäuserer für ihre über 10-jährige ehrenamtliche, engagierte Arbeit für die Bücherei Nußdorf-Debant ausgezeichnet. Büchereileiter Thomas Greuter gratulierte herzlich.

## Kinderchor Nußdorf präsentiert Weihnachts-CD

Der Kinderchor Nußdorf hat im vergangenen Jahr mit der Aufnahme der Nußdorfer Kindermesse in Mundart „Griaß di, Jesus“ bereits einmal sehr erfolgreich eine CD produziert. Aufgrund der durchgehend positiven Rückmeldungen zu diesem Projekt war es der Chorleiterin Irmgard Olsacher ein besonderes Anliegen, möglichst bald eine Art Fortsetzung zur ersten CD des Kinderchors Nußdorf zu finden. Besonders in der Weihnachtszeit lassen sich Menschen gerne durch schöne Melodien und Texte berühren, vor allem, wenn diese von Kindern gesungen werden. Auf der CD „Weihnacht kann a Spur ziahgn“ wer-

den Lieder für Kinder und Jugendliche zu hören sein – die Texte, zum Teil wieder im Dialekt, stammen aus der Feder von Irmgard Olsacher. Das

Arrangement stammt wie schon bei der 1. Produktion von niemand geringem als Günther Widemair.

Professionell betreut werden die 25

Kinder samt Chorleiterin und Instrumentalisten im 17-Studio in Debant. Bereits seit Mai sind die jungen Sänger regelmäßig im Tonstudio zu Gast, um unter der bewährten Leitung von Markus Mußhauser zehn Titel einzusingen.

**Am Sonntag, 17. November 2019 um 18.30 Uhr wird die neue CD „Weihnacht kann a Spur ziahgn“ im Kultursaal Debant präsentiert.**

Der Kinderchor Nußdorf lädt dazu herzlich ein!



## O.K.-Zentrum Kinderkrippe Nußdorf-Debant

### Sommerspaß

Die Kinder der Kinderkrippe Debant (O.K.-Zentrum Lienz) suchen an den heißen Sommertagen Abkühlung beim nahegelegenen Debantbach ...





# Seelsorgeraum Sonnseite

## 25 Jahre gemeinsame Pfarrwallfahrt nach Maria Luggau



Im Jahre 1995 wurde die gemeinsame „Pfarrwallfahrt über den Kofelpass nach Maria Luggau“ der Pfarren Nußdorf und Debant ins Leben gerufen. Damals wurde die Idee geboren, als Zeichen der gemeinsamen Wallfahrt auch ein Wallfahrerkreuzchen anzufertigen. Das erste Kreuzchen stellte einen Stein dar – diese Symbolsteinchen wurden alle auf einer Schotterhalde auf dem Weg nach Maria Luggau eingesammelt. Mittlerweile hat Herr Alois Außerlechner 25 kleine Symbolkreuze angefertigt, von verschiedenen Holzkreuzchen in allen Variationen angefangen, einem schmiedeeisernen

Kreuzchen, das aus Nägeln des Nußdorfer Kirchendachstuhles angefertigt wurde, bis hin zum Jubiläumskreuzchen – 25 Jahre Kofelwallfahrt – ein Kreuzchen aus dem Holz des Dachstuhles vom Kloster Maria Luggau, geschmückt mit einem künstlichen Swarovski-Edelstein.

Mittlerweile hat sich im pfarrlichen Bereich auch einiges geändert und die Pfarren Nußdorf, Debant, Iselsberg-Stronach, Dölsach und Nikolsdorf haben sich im Herbst 2014 zum „Seelsorgeraum Sonnseite“ zusammengeschlossen. Seit dieser Zeit nehmen nicht nur Nußdorf-Debanter Fuß- und BuspilgerInnen an der Wallfahrt nach Maria Luggau teil, sondern es kommen auch immer mehr aus den übrigen Pfarren des „Seelsorgeraumes Sonnseite“ dazu. So wurde im heurigen Jubiläumsjahr die Idee geboren, für diese neue Pfarrgemeinschaft etwas Zusätzliches zu schaffen: Es wurde Wasser aus den Quellen der Pfarren Nußdorf, Debant, Iselsberg, Dölsach und Nikolsdorf, sowie des



sg. „Schlaitner Bründels“ am Aufstieg zum Kofelpass entnommen, zusammengemischt, in kleine Fläschchen abgefüllt und im Rahmen des Wallfahrergottesdienstes von Pater Rene Dorer gesegnet. Damit soll gleichzeitig die GEMEINSCHAFT

DER PFARREN IM SEELSORGERAUM SONNSEITE symbolisiert werden.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die unzählige Arbeits- und Vorbereitungsstunden im Dienste und zum Wohle der pfarrlichen Gemeinschaft aufgewendet haben!

Andreas Blaßnig



## Ein abenteuerlicher Ministrantenausflug ins Debanttal

Als Belohnung für die regelmäßigen Messdienste ging der heurige Nußdorfer Ministrantenausflug ins Debanttal.

Schon die Anreise war für alle Teilnehmer ein spannendes Erlebnis: Im Anhänger vom Schlemmer Traktor fuhren die Kinder zu einem sehr versteckt gelegenen Grillplatzl. Um-

rahmt von einem kleinen Bächlein fanden sie dort genug Platz zum Spielen, Zeltaufschlagen, Staudamm bauen, Wasserspritzen und Tümpel graben. Währenddessen bereiteten die Begleiter das Feuer vor, und der Duft von gegrilltem Fleisch und Würstel lockte die Ministranten schon bald an den Lagerplatz.

Nach dem Essen wartete schon Andreas Angermann, der Nationalparkranger auf die Ministrantenschar und brach zu einer kleinen Erlebnistour durch den Wald auf. Mitten in all den Outdoor-Spielen zog leider ein Gewitter auf und die Tour im Gelände wurde frühzeitig abgebrochen.

Viele Kinder erlebten zum ersten



Mal, wie rasch und heftig sich das Wetter im Debanttal ändern kann. Schnell wurden alle Sachen zusammengepackt und nach einer kurzen Kuchenjause wurden die Kinder wie-

der sicher nach Hause gebracht. Schade, wir wären gerne noch bis zum Abend geblieben. Danke allen Kindern für's Mitmachen! Vielen, vielen Dank auch allen Betreuern und

Begleitern, die uns bei diesem Ausflug unterstützt und geholfen haben. Trotz des Regens ein abenteuerlicher Tag!

Carmen Singer-Ymeri

## Angelobung der neuen MinistrantInnen in Nußdorf



Vorne v.l. Elias Kramerath, Rafael Told;  
hinten v.l. Amelie Rauter, Raffaella Singer,  
Nicolas Stemberger

Erst im Mai haben die 5 Kinder der 2. Klasse Volksschule zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen. Einen guten Monat später, am 23. Juni 2019, durften sie wieder einen besonderen Tag erleben, denn sie wurden in der Nußdorfer Kirche als Mi-



trantinnen und Ministranten angelobt. Es ist eine besondere Freude, dass sich alle Kinder wieder bereit erklärt haben, in Zukunft bei den Messfeiern mitzuhelfen. Somit steigt die Zahl der MinistrantInnen auf knapp 30 Kinder. Die neuen MessdienerInnen haben schon fleißig geprobt und für ihren Einsatz geübt. An dieser Stelle gilt ein großes Danke Jenny Mair-Doppeler, Birgit Angermann und Magdalena Zeiner, die sie ganz liebevoll in den neuen Messdienst eingeführt haben. Weiters danken wir allen Frauen, die die Ministranten in der Sakristei immer freundlich empfangen und beim Anziehen helfen. Auch unserem Herrn Pfarrer ein großes Danke dafür, dass er die Kinder immer sicher durch die Messe führt und immer ein gutes Wort und eine

Belohnung für sie übrig hat.

Für die musikalische Begleitung während der Messe sorgten diesmal Tobias Zeiner (Gitarre) und Manuel Tabernig (Saxophon), die hier ihren ersten gemeinsamen Auftritt hatten und ihn mit viel Bravour gemeistert haben. Herzliche Gratulation! Wir wünschen nun allen fünf Kindern viel Freude bei der Ausübung ihrer Messdienste und bedanken uns auch bei allen anderen Messhelfern für ihre gewissenhafte und vorbildliche Einsatzbereitschaft.

Belohnung für sie übrig hat. Für die musikalische Begleitung während der Messe sorgten diesmal Tobias Zeiner (Gitarre) und Manuel Tabernig (Saxophon), die hier ihren ersten gemeinsamen Auftritt hatten und ihn mit viel Bravour gemeistert haben. Herzliche Gratulation! Wir wünschen nun allen fünf Kindern viel Freude bei der Ausübung ihrer Messdienste und bedanken uns auch bei allen anderen Messhelfern für ihre gewissenhafte und vorbildliche Einsatzbereitschaft.

Belohnung für sie übrig hat. Für die musikalische Begleitung während der Messe sorgten diesmal Tobias Zeiner (Gitarre) und Manuel Tabernig (Saxophon), die hier ihren ersten gemeinsamen Auftritt hatten und ihn mit viel Bravour gemeistert haben. Herzliche Gratulation! Wir wünschen nun allen fünf Kindern viel Freude bei der Ausübung ihrer Messdienste und bedanken uns auch bei allen anderen Messhelfern für ihre gewissenhafte und vorbildliche Einsatzbereitschaft.

Belohnung für sie übrig hat. Für die musikalische Begleitung während der Messe sorgten diesmal Tobias Zeiner (Gitarre) und Manuel Tabernig (Saxophon), die hier ihren ersten gemeinsamen Auftritt hatten und ihn mit viel Bravour gemeistert haben. Herzliche Gratulation! Wir wünschen nun allen fünf Kindern viel Freude bei der Ausübung ihrer Messdienste und bedanken uns auch bei allen anderen Messhelfern für ihre gewissenhafte und vorbildliche Einsatzbereitschaft.

Belohnung für sie übrig hat.

Für die musikalische Begleitung während der Messe sorgten diesmal Tobias Zeiner (Gitarre) und Manuel Tabernig (Saxophon), die hier ihren ersten gemeinsamen Auftritt hatten und ihn mit viel Bravour gemeistert haben. Herzliche Gratulation! Wir wünschen nun allen fünf Kindern viel Freude bei der Ausübung ihrer Messdienste und bedanken uns auch bei allen anderen Messhelfern für ihre gewissenhafte und vorbildliche Einsatzbereitschaft.



## „Alles hat seine Zeit ...“ (Koh 3)

Begegnungen, Gespräche, Erlebnisse bei kirchlichen Feiern, Besprechungen, Elternabenden, Sitzungen usw. werden mich auf meinem Weg zurück ins Wipptal begleiten. In der Pfarre Debant hat sich seit dem Tod von Pfarrer Toni Mitterdorfer viel verändert, es hieß Abschied nehmen von liebgewordenen Gewohnheiten und es ist viel Neues gewachsen. Kinder und Jugendliche, Frauen und Männer bringen ihre Fähigkeiten und ihr Wissen und viel Zeit im ehrenamtlichen Engagement in Jungschar, Liturgie, pfarrlichen Aktivitäten, bei Vereinen und Organisationen, mit Musik und Gesang und auch beim Sauberhalten und Schmücken der Kirche und rundherum ein. Es wurde fast ständig etwas renoviert und erneuert und so hat die Pfarrkirche ein neues, „geist-durch-hauchtes Innenleben“ und einen renovierten Glockenturm, die Baustellen im Pfarrhaus wurden behoben und notwendi-

ge Reparaturen durchgeführt. In beiden Pfarren – Nußdorf und Debant – haben wir manch besondere, berührende, schöne liturgische und weltliche Feste miteinander erleben und feiern dürfen.

„Alles hat seine Zeit“ sagt der Weisheitslehrer Kohelet aus dem Ersten (Alten) Testament und will uns damit wohl auch eine gewisse Gelassenheit, Ruhe und Vertrauen vermitteln. Im Vertrauen, dass *Gott alle Wege mit uns geht*, wünsch ich allen in der Marktgemeinde Nußdorf-Debant und im gesamten Seelsorgeraum Sonnseite **einen guten, gesegneten und hoffnungsvollen Weg in die kommende Zeit** und bedanke mich herzlich für das Miteinander, für die gemeinsamen Schritte, für alle Zeichen des Wohlwollens und alle guten und „sonnigen“ Worte.

In herzlicher Verbundenheit,  
Maria Pranger

# KABARETT MIT MARKUS KOSCHUH

# BUNTE

## ERSTKOMMUNION NUSSDORF



## BLASMUSIK-EM



# SEITEN

## GEDENK- UND BERGMESSE AM GEMEINDE-RUEMITSCH



## NUSSDORFER KIRCHTAG



# SELBA-Training in Nußdorf

SELBA ist Vorbeugung, also Prävention, und damit ein ganzheitliches Trainingsprogramm für Körper, Geist und Seele. Im SELBA-Training werden Gedächtnisleistung sowie körperliche und geistige Beweglichkeit gefördert. Monatlich werden neue Übungen angeboten, die Konzentration, Koordination, Reaktionsgeschwindigkeit und das Kurzzeitgedächtnis stärken.

Dazu gehören Kurzgedichte, Zungenbrecher, Sprichwörter, Redewendungen und Reime. Nach diesen Aufwärmübungen für den Geist und einem kurzen Thema zur Stunde geht es in den Turnsaal. Dort werden Begrüßungsspiele, Lieder und Tänze, sowie Aufwärm-, Kräftigungs-, Gleichgewichts-, und Dehnübungen absolviert. Dazu verwenden wir nette Handgeräte.

Nach einer kleinen, feinen Stärkung stehen unsere „Lustaufgaben“ am Programm, die neuen Übungszettel: mit Begeisterung, Neugier und Interesse wird geistig gearbeitet. Was an diesem Nachmittag nicht erledigt werden kann, wird daheim fertiggestellt und in der nächsten Stunde neugierig verglichen. Einer unserer monatlichen Übungsnachmittage fand am 6. Dezember statt. Plötzlich klopfte es an der Tür und es erschien der würdige, schöne Nikolaus der Jungbauernschaft Nußdorf, begleitet von seinen Engeln. In seinem dicken Buch fand er jede Menge Informationen über die SELBA-

Damen und er lobte sie für ihre Verlässlichkeit und den Fleiß. Anschließend fanden natürlich auch ein furchterregender Krampus und die Litterin Einlass. – Es war ein mehr als gelungener Nikolausnachmittag! Für die Trainingsstunde im Mai konnten wir Hofrat Dr. Lambert Grünauer als Referent gewinnen. Er sprach ausführlich, interessant und spannend zu den hochaktuellen Themen Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Er betonte wie wichtig es ist, im fortgeschrittenen Alter täglich etwas für Körper, Geist und Seele zu tun: Gefühlstraining, sowie die fünf „L“ (Lachen, Lieben, Lernen, Laufen, Leichter essen). Dr. Grünauer findet es besonders bereichernd, eine Selbstbiografie oder eine Familienchronik zu verfassen.

Den Abschluss unseres Trainingsjahres bildete heuer ein Ausflug ins „Haus des Wassers“ in St. Jakob in Deferegg. Unsere Führerin Brigitte leitete uns an, kleine Experimente durchzuführen: So entdeckten wir winzige Wassertiere und Insektenlar-



„Haus des Wassers“

ven unter dem Mikroskop. Grüner Serpentin (Kieselsteine aus der Schwarzach) wurde von uns geschliffen. In der Natur macht das der Gebirgsfluss selbst, wodurch Schwarzach und Isel ihre typisch grüne Farbe erhalten.

Die SELBA Gruppe Nußdorf bedankt sich besonders bei der Marktgemeinde Nußdorf-Debant mit Bürgermeister Ing. Andreas Pfunner, beim Geschäftsführer des Sozial- und Gesundheitssprengels Günther Ebner sowie bei Mag. Wirnsperger für das Verständnis und die Unterstützung während des gesamten Trainingsjahres!

Anna Payr, SELBA-Trainerin



Der Nikolaus besucht die SELBA-Gruppe in Nußdorf.

**pensionisten**  
**verband**  
ÖSTERREICHS  
BEZIRK LIENZ

## Tarock Runde

Am 18. Juni 2019 traf sich die Tarock Runde des Pensionistenverbandes im Dolomitenhof in Tristach zum 10jährigen Jubiläum.

Zuerst spielte man in einem internen Turnier um den Sieg. Den 3. Platz gewann Frau Ursula Santner, den 2.

## Ortsgruppe Nußdorf-Debant

Platz errang Herr Franz Moser und den 1. Platz erspielte sich Frau Anna Jungmann!

Herzliche Gratulation von uns allen.

Zum Abschluss gab es ein ausgesprochen gutes Abendessen bei angeregter Unterhaltung.



## Radtour

11 sportliche Pensionisten waren auch heuer wieder bei herrlichem Wetter mit dem Rad unterwegs nach Dellach i.D. zum Gasthof Trunk.

Nach einer verdienten und ausgiebigen Rast bei Speis und Trank, sowie einem gemütlichen Tratsch radelte man wieder munter und gestärkt nach Hause.

Maria Peer



## Ortsgruppe Leisach zu Besuch in Nußdorf-Debant

Unter dem Motto „Leisach lernt seine Nachbargemeinden kennen“ war das Wanderziel der Leisacher Ortsgruppe im Mai die Marktgemeinde Nußdorf-Debant.

Bei einer Führung durch den Ort mit Frau Bgm.-Stellv. Gertraud Oberbichler erfuhr man Interessantes aus der Geschichte und Gegenwart. Ganz

besonders war der Blick vom Nußdorfer Berg hinunter zum Gewerbe- und Wohngebiet der Marktgemeinde.

Nach der Wanderung lud die Marktgemeinde zu einer Kaffeejause ein.



## Tanzstudio Kopeyko Viktor

### Anmeldung für das Schuljahr 2019/20

**Termin: Freitag, 13.09.2019, 16.00 - 19.00 Uhr**  
Studio Glocknerstraße 25, Nußdorf Debant

#### Angebotene Kurse:

Ballett, Spitzentanz, Charaktertanz, Jazz, Modern Dance und Wettbewerbstraining

#### Altersklassen:

Kinder ab 4 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

Für **Erwachsene** gibt es einen speziellen Kurs – ein eigenes Programm für Haltung, Muskelstärkung, Dehnbarkeit zur Erhaltung oder Aufbau der Fitness.

**Gratis Schnupperstunde für neue Schüler!**

**Infos:** [www.tanzstudio-kopeyko.at](http://www.tanzstudio-kopeyko.at), 0660/803 24 46



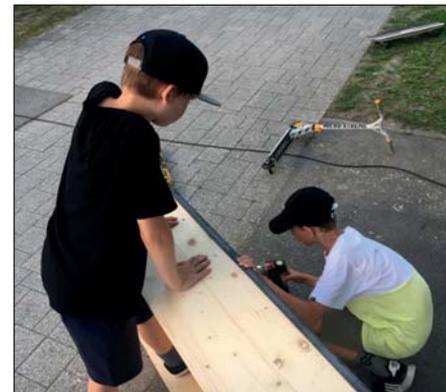


# JUGENDTREFF

Im Sommer gab es einige Specials: Workshop zum Skatebox bauen, Rafting Tour sowie Grill & Chill Abende. Der Jugendtreff in Nußdorf-Debant bietet einen Raum für Freizeitaktivitäten für Jugendliche im Alter zwi-

schen 12 und 19 Jahren. Es gibt verschiedene Spielgeräte wie z.B. Tischfußballtisch, Airhockey, Flipper, ... die kostenlos genutzt werden können. Zur Stärkung werden kleine Snacks und kühle alkoholfreie Getränke ange-

boten. Hier gibt's aber auch BetreuerInnen, die gerne ein of-



Skatebox Workshop

fenes Ohr für die Anliegen und Probleme des Alltags haben.

**Mission:** Unterstützung, Beratung und Förderung von Jugendlichen im Teenageralter



Chill & Grill



## Freiwillige Feuerwehr Nußdorf-Debant

Die FF Nußdorf-Debant stellte im heurigen Jahr beim alten Feuerwehrhaus Nußdorf wieder den traditionellen **Maibaum** auf. Nach dem „Aufpassen“ in den ersten 3 bzw. den letzten 3 Tagen im Mai wurde unser Maibaum am 20. Juni nach der Fronleichnamsprozession im Zuge eines Frühschoppens versteigert. Musikalisch unterhielten dabei unsere Markt- musikkapelle sowie anschließend das Duo Michael Ebner und Florian Ortner. Auch etliche Sachpreise, welche dankeswerter Weise von Firmen aus unserer Gemeinde zur Verfügung gestellt worden waren, wurden mittels Losen an den Mann gebracht. Auf diesem Weg möchten wir uns bei unseren Kameraden sowie auch Vereinen, wie „Krampusverein“, „SKO“ und „Jungbauern“, für die tolle Unterstützung bedanken.

**nifeier**, heuer wiederum in der Pfarrkirche Nußdorf, statt. Eine sehr stark vertretene Mannschaft hat daran teil-

genommen. Den festlichen Gottesdienst zelebrierte Pfarrer Otto Großgasteiger sehr würdig, umrahmt



Einsatz „Explosion Hochspannungswandler APG“

Am 5. Mai fand die jährliche **Floria-**

durch unsere Musikkapelle. Leider spielte das Wetter nicht mit. Ob Regen, Sturm oder Schnee – alles war dabei. Deshalb konnten der Aufmarsch und die geplanten Musikstücke der Markt- und Musikkapelle Nußdorf-Debant nach der Hl. Messe nicht durchgeführt werden. Die Ehrungen wurden kurzerhand im Kultursaal überreicht.

Im Juni 2019 fand in Ainet der diesjährige **FF-Bezirkswettbewerb** statt. Dabei nahmen eine Bewertungsgruppe unserer Wehr sowie unser Kommandant und dessen Stellvertreter bei der Kommandanten-Gruppe des Abschnittes Lienzer Talboden teil.

In den letzten Monaten waren etliche Kameraden auf **Schulung** an der Landesfeuerwehrschule in Telfs. Dabei absolvierte Manuel Holzer den Maschinistenlehrgang, Stefan Scheiber den Atemschutzbeauftragtenlehrgang, Norbert Brugger den Lehrgang für die Bezirkszentrale, Christian Groder den Gefährlichenstofflehrgang, David Perathoner den Feuerwehrführerscheinlehrgang und den Technischen Grundlehrgang, Manuel Mair den Technischen Grundlehrgang, Christian Brugger den Bewerterlehrgang und Lukas Reiter den Feuerbeschaulehrgang. Zusätzlich besuchten Christoph Kammerlander, Markus Kainz, Christian Brugger, Andreas Guggenberger und Stefan Scheiber den 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs beim Roten Kreuz in Lienz.

Am 27.06.2019 waren Vertreter der Feuerwehren und andere Blaulichtor-



Montage Ansaugstutzen Faschingalm

ganisationen aus dem gesamten Bezirk anlässlich des **Katastropheneinsatzes im Oktober 2018** nach Kals am Großglockner eingeladen, wo LH Günther Platter und LH-Stellv. Josef Geisler an die Feuerwehren, stellvertretend für alle im Einsatz gestandenen Kameraden, Dank- und Anerkennungsurkunden verliehen haben. Für unsere Wehr waren Lukas Reiter, Erich Holzer, Walter Lerchbaumer sowie Bgm. Ing. Andreas Pfurner anwesend und nahmen die Urkunde und Auszeichnung entgegen.

Ende Juni 2019 haben wir einen **Ansaugstutzen beim Löschwasserbehälter Faschingalm**, nördlich der Mecki's Alm, montiert. Dazu musste eine Kernbohrung durch die Betonwand des Behälters gemacht werden. Ein herzliches Vergelt's Gott Herrn Oliver Bilonjic von der Firma GRGA-Bau und unseren Kameraden, welche die Arbeiten kostenlos ausgeführt haben.

Von April bis Mitte Juli rückte unsere Wehr zu 4 technischen **Einsätzen** (wie z.B. Ölverlust bei Fahrzeugen, Wespennester, Verstopfungen etc.) aus. Weiters kam es zu 2 kleinen Brandeinsätzen bei Fahrzeugen und es wurde eine Brandsicherheitswache anlässlich des Herbert Pixner-Konzertes in der Stadl Arena durchgeführt.

Zu einem spektakulären Brandeinsatz wurde die Mannschaft am 7. Juni gegen 16.02 Uhr ins APG-Umspannwerk in Debant gerufen. Vermutlich aufgrund eines technischen Defektes war dort ein Hochspannungswandler bei der 110 kV-Anlage explodiert. Der mit Öl gefüllte Wandler war sofort in Vollbrand geraten und es kam zu einer starken Rauchentwicklung. Durch einen Großeinsatz der Feuerwehren Nußdorf-Debant und Lienz (gesamt 11 Fahrzeuge und 87 Mann) konnte der Brand in Zusammenarbeit mit den Bereitschaftsdiensten der APG, welche diverse Notabschaltungen und Sicherheitsvorkehrungen trafen, gelöscht und ein Ausbreiten auf weitere technische Anlagen bzw. das Gelände verhindert werden.

Schriftführer HV Robert Holzer

## Familienfeierlichkeiten wie Geburtstagsfeiern oder Jubiläen, Vereinsfeiern

Buffets (warm oder kalt)  
vitaminreiche Salate, Toasts, Baguettes,  
regionales Catering, Essen zum Mitnehmen



Mittagsabos



Tel. 04852/63077; Handy: 0676/5547190; alois.pfurner@gmx.at

# Schützenkompanie Nußdorf-Debant

## Gewinner der Schützentrophy 2019

Im Rahmen des Garnisons- und Partnerschaftsschießens des Jägerbataillons 24 am 15. Juni 2019 in der Lavanter Forcha wurde auch der Gewinner der Schützentrophy ermittelt.

Die Schützentrophy ist ein Wanderpokal, der erst nach 3maligem Gewinn in das Eigentum der Mannschaft übergeht.

Dieser Wettbewerb ist ein Präzisionschießen auf der Wettkampfanlage

### Dank und Bitte an alle unterstützenden BürgerInnen unserer Marktgemeinde:

Die Schützenkompanie ist ein sehr wichtiger Kulturträger in unserer schönen Marktgemeinde Nußdorf-Debant. Sollte es dir ein Anliegen sein, die Schützenkompanie Nußdorf-Debant mit deinem **Beitritt als Altschütze, Jungschütze oder Marketenderin** zu stärken, so wirst du gebeten, dich bei Hauptmann Jakob Indrist, Telefon 0680/314 54 93 zu melden.

Besonders im **Hinblick auf das Jubiläumsjahr unserer Marktgemeinde im nächsten Jahr**, wo die örtlichen Vereine durch ihre Auftritte sehr präsent sind, aber vor allem auch auf **das bevorstehende Bataillonsschützenfest Lienzer Talboden im Jahr 2021, das in unserer Marktgemeinde Nußdorf-Debant stattfindet**, wäre eine Unterstützung durch deinen Beitritt von sehr großer Bedeutung.  
Vielen herzlichen Dank für deine Unterstützung!



Die siegreiche Mannschaft der Schützenkompanie Nußdorf-Debant mit dem Wanderpokal  
(© Boris Kurnik)

mit Sturmgewehr 77, mit 3 Schuss Probe und 10 Schuss Wertung auf 200 Meter Entfernung in Schützen-tracht.

An diesem extra für Schützenkompanien geschaffenen Wettbewerb nahmen vom Schützenviertel Osttirol 12 Mannschaften zu je 3 Personen teil.

Bei der anschließenden Siegerehrung konnte erstmals die **Mannschaft der Schützenkompanie Nußdorf-Debant mit Hubert Brandstätter, Andreas Zabernig und Raimund Riepler mit 1.348 Ringen**, vor der Schützenkompanie Nikolsdorf 1 mit 1.344 Ringen und der Schützenkompanie Leisach 2 mit 1.318 Ringen **als siegreiche Mannschaft den Wanderpokal in Empfang nehmen**.

Einzelergebnis: Hubert Brandstätter 451 Ringe, Andreas Zabernig 450 Ringe u. Raimund Riepler 447 Ringe



Andreas Zabernig als Sieger des Schießens auf die Ehrenscheibe (© Boris Kurnik)

Ein weiterer Wettbewerb war noch das Einzelschießen auf eine Ehrenscheibe. Geschossen wurde 1 Glücksschuss mit dem Gewehr K98, (gleiches Modell wie es in der Schützenkompanie Verwendung findet) mit Kimme und Korn (offene Visierung) auf 10er Ringscheibe 200 Meter Entfernung. Gewinner ist jener Schütze, dessen Treffer am nächsten in Zentrumsnähe liegt. 120 Einzelschützen kamen in die Wertung.

Wiederum war ein Schütze der Schützenkompanie Nußdorf-Debant erfolgreich. **Andreas Zabernig gewann diese Wertung überlegen** und kam dem Zentrum um 1,8 cm am nächsten, vor Manuel Bstieler aus Prägraten, 4,7 cm und Thomas Wilhelm aus Lienz, 5,3 cm.

Herzliche Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung!

## Gedenk- und Bergmesse am Gemeinde-Ruemitsch

Der Höhepunkt des laufenden Schützenjahres war auch heuer wieder die Gedenk- und Bergmesse am Gemeinde-Ruemitsch, die am 11. August 2019 bei gutem Bergwetter stattgefunden hat.

Im Herbst 2018 wurde das Gelände beim Schützenkreuz umgestaltet. Die 11 anwesenden Fahnenabordnungen von Schützen und Kameradschafts-

bund hatten deshalb heuer einen besonderen Aufstellungsplatz. Die anwesenden Besucher bekamen ein ganz besonderes Erscheinungsbild geboten.

Viele begeisterte Bergfreunde, Gönner, Schützenkameraden und Gäste aus Nah und Fern feierten gemeinsam mit Kaplan Albrecht Tagger die Hl. Messe für verstorbene Schützen-

mitglieder. Beim Totengedenken wurde besonders der verstorbenen unterstützenden Mitglieder im abgelaufenen Schützenjahr, Herrn Karl-Heinz Egger und Frau Amalia Wartscher, gedacht.

Im Anschluss an die Hl. Messe versorgte die Schützenkompanie auf der idyllischen Schlossherrn Alm ihre

Gäste mit Speis und Trank. Die Musikgruppe „ISELKLING“ sorgte mit ihren feinen Klängen für gute Unterhaltung. Die Gäste genossen diesen schönen Tag und traten am späten Nachmittag wieder den Heimweg an.

Die Schützenkompanie Nußdorf-Debant bedankt sich bei Kaplan Albrecht Tagger für die Gestaltung der Hl. Messe, bei der Gastgeberfamilie Duregger, vlg. Grissmann für ihre Gastfreundschaft, bei den zahlreichen Fahnenabordnungen aus Ost- und Südtirol sowie bei allen Bergfreunden und Gästen.

### Ehrung/Verleihungen:

Im Zuge dieser Veranstaltung konnte auch eine Ehrung und zwei Schützen-



V.l. Hauptmann Jakob Indrist, Unterjäger Patrick Granig, Jungschützenmarketerin Katharina Zabernig, Jungschützenbetreuer-Stellv. Daniel Petutschnig, Bataillonskommandant Mjr. Gottfried Steinwender, Bgm. Ing. Andreas Pfüner

schnüre verliehen werden. **Unterjäger Patrick Granig wurde für die 15-jährige Mitgliedschaft die Haspinger Medaille verliehen.**

**Jungschützenbetreuer-Stellv. Daniel Petutschnig wurde die Schützenschnur in Gold und Jungschützenmarketerin Katharina Zabernig die Schützenschnur in Grün verliehen.**

Die Schießeistung wurde am 7. April 2019 beim Schnurschießen am Schießstand der Schützenkompanie Ainet erbracht.

Wir gratulieren dazu recht herzlich!

## Obmann Sepp Bernhardt



Heuer wird der Krippenverein Nußdorf-Debant 25 Jahre alt. Dieses Jubiläum nehmen wir als Anlass, um über das Jahr mit verschiedenen Veranstaltungen zu feiern.

Dazu zählt auch die **Renovierung der Kirchenkrippe Nußdorf**. Die Krippe wurde in orientalischem Stil vom allseits bekannten Krippenkünstler Sepp Oberforcher aus Nußdorf gebaut. Die Figuren mit der Größe von 30 cm wurden als Rohlinge im Grödnertal gekauft, von Sepp nachgeschnitten und gefasst. Zu Weihnachten 1993 wurde die Krippe erst-

mals in der Kirche aufgestellt. Fortan betreute Sepp diese bis zu seinem Ableben im Mai 2016. Auf Anfrage von Gabi Ortner hat der Krippenverein im Frühjahr mit der Renovierung der Krippe begonnen. Karl Mutschlechner, Sepp Micheler, Sepp Bernhardt, Walter Steinringer und Andreas Blaßnig haben in verschiedenen Arbeitsabläufen die Renovierung bis Ende Juli fertiggestellt. Weihnachten 2019 wird die Kirchenkrippe in neuem Glanz wieder aufgestellt.

Im Juni wurde in der Werkstatt ein **„Botanikkurs mit Sepp Walder“** speziell für unsere Krippenbauhelfer abgehalten. Gezeigt und gebaut wurden Agaven, Kakteen, Ölbäume, Zypressen und Bäume mit Wurzelverlängerungen. Diese Technik wird in den Tiroler Krippenbauschulen ge-

lehrt. Auch bei den Krippenbaukursen im Herbst werden wir das Eine oder Andere einbauen.

Die Herbstkurse sind sehr gut gebucht. Die Krippenbauhelfer freuen sich schon darauf, gemeinsam mit den Kursteilnehmern Krippen in unterschiedlichen Ausführungen zu bauen.

Unsere Jubiläumskrippenausstellung findet am 14. und 15. Dezember 2019 im Gemeindeforum Debant statt. Dazu haben wir ein reichhaltiges Programm zusammengestellt. Die Einladung mit dem genauen Ablauf wird rechtzeitig bekanntgegeben!

Auf zahlreichen Besuch freut sich der Krippenverein Nußdorf-Debant.



Die renovierte Kirchenkrippe Nußdorf



Botanikkurs

# Marktmusikkapelle Nußdorf-Debant

## Kapelle marschierte am 1. Mai wieder durch die Gemeinde

Wie schon seit vielen Jahren marschierte auch heuer die Kapelle mit Stabführer Florian Gasser zum Weckruf durch die Gemeinde und wurde an den bewährten Stationen herzlich empfangen und gepflegt. Unter [www.youtube.com](http://www.youtube.com) gibt es ein Video zum diesjährigen 1. Mai. Die Marktmusikkapelle bedankt sich für die freundliche Aufnahme, die Verpflegung und die freiwilligen Spenden. Wir freuen uns schon auf den 1. Mai 2020.

## Eine gemeinsame CD mit unserer steirischen Partnerkapelle entsteht

Anfang Mai stand eine nicht alltägliche Aufgabe auf dem Programm. Mit unserer Partnerkapelle aus Grafendorf bringen wir Ende des Jahres eine gemeinsame CD heraus, auf der beide Kapellen zu hören sein werden. Am ersten Maiwochenende war nun unser Tonmeister und Aufnahmeleiter Thomas Hofstätter mit seiner technischen Ausrüstung aus der Steiermark angereist und der Kultursaal verwandelte sich kurzfristig in ein Aufnahmestudio. Was folgte waren zwei Tage (ein langer Freitagabend und der ganze Samstag), an denen wir unser Bestes gaben und versuchten, unsere Werke gut „in den Kasten zu bringen“. Eine interessante, aber intensive und anstrengende Erfahrung!

## EM der böhmisch-mährischen Blasmusik

Ende Mai war die Marktmusikkapelle Mitveranstalter bei der Europameisterschaft der böhmisch-mährischen Blasmusik. Hauptorganisator Helmut Prünster war für die Organisation und den Ablauf der Wertungsspiele, die im Kultursaal Debant am Samstag und am Sonntag abgehalten wurden, verantwortlich. Die Musikkapelle und der Krampusverein organisierten den Ausschank und die Verpflegung der Teilnehmer, der Gäste und Fans am Vorplatz der Tennishalle. Bereits am Freitag wurde dieses



Eröffnung Blasmusik-EM mit der Egerländer Blasmusik Neusiedl am See



Die Europameister 2019

EM-Wochenende mit dem Galakonzert der Egerländer Blasmusik Neusiedl am See im vollgefüllten Kultursaal eröffnet. Alle 11 Teilnehmer der EM spielten nach ihrem Wertungsauftritt am Samstag und Sonntag Kurzkonzerte beim Festgelände. Am Sonntag um 17.00 Uhr wurde der frisch gebackene Europameister in der Höchststufe, die Vollblutmusikanten aus Neresheim/Deutschland

auf der Festbühne gekürt. „Die Blech‘ghobt Musikanten“ sorgten mit ihrem Konzert für den Abschluss dieses Festwochenendes. Ein herzlicher Dank gilt allen fleißigen Helfern, die bei den Vorbereitungen, beim Auf- und Abbau, beim Festbetrieb und bei den Wertungsspielen mitgeholfen haben.

Natürlich war die MMK Nußdorf-Debant wieder bei vielen kirchlichen und weltlichen Veranstaltungen im Sommer im Einsatz: Gestaltung der Messe am Floriani-Sonntag; Mitgestaltung bei den Prozessionen zu Fronleichnam in Nußdorf und zu Herz-Jesu in Debant; Frühschoppenkonzert bei der Mai-

baumversteigerung der Feuerwehr; Veranstalter beim Dämmer-schoppen mit der MK Mauerkirchen mit Kapellmeister Michael Kollnig (ehemaliger Gemeindegänger und langjähriges Mitglied der Musikkapelle); Frühschoppenkonzert beim Wohn- und Pflegeheim in Debant; Dämmer-schoppen in Huben; Frühschoppenkonzert beim Thurner Kirchtag



Die Marktmusik beim diesjährigen Hauptplatzkonzert in Lienz

## Bezirksmusikfest in Lienz

Lienz war heuer wieder der Austragungsort des Bezirksmusikfestes des Musikbezirkes Lienz Talboden. Nach dem Sternmarsch aller teilnehmenden Kapellen fanden am Johannesplatz die Begrüßung, die Hl. Messe und der anschließende Festakt statt. Im Rahmen des Festaktes waren auch wieder die Ehrungen verdienter

MusikantInnen vorgesehen, wobei auch von der MMK Nußdorf-Debant 4 Musikanten mit dabei waren. So erhielt Kapellmeister **Roman Possenig** die Goldene Verdienstmedaille des Landes für über **40-jährige Mitgliedschaft bei einer Tiroler Blaskapelle**, **Friedrich Blaßnig** erhielt das **Verdienstzeichen in Silber** für langjährige Funktionärstätigkeit, **Gottfried Stotter** und **Felix Pera-**

**thoner** wurde das **Verdienstzeichen in Grün** für langjährige Funktionärstätigkeit überreicht. Nach den Festrednern und dem abschließenden Abspielen der Landeshymne mit allen Kapellen nahmen anschließend die Musikkapellen des Musikbezirkes Aufstellung zur Defilierung über den Hauptplatz. Mit den anschließenden Konzerten auf dem Hauptplatz und im Borg-Areal klang das diesjährige Musikfest gemütlich aus.



So schneidig präsentierte sich unsere Marktmusik bei der Defilierung des Bezirksmusikfestes.

## Neue Marketenderinnen herzlich willkommen!

Die Marktmusik möchte die Reihen ihrer Marketenderinnen aufstocken. Dazu werden couragierte Frauen ab 18 gesucht, die Lust und Freude daran haben, gemeinsam mit den Musikantinnen und Musikanten bei Festen und Konzerten auszurücken. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen, sich unverbindlich bei Obmann Edi Blaßnig (Tel. 0650/946 83 20) zu informieren.

**Wir freuen uns auf dich!**

## Obmann Vinzenz Wallensteiner



Bei den **Österreichischen Meisterschaften im Behindertensport, vom 24. bis 26. Mai 2019 im Kleinkaliberschießen in Wörgl**, erreichte **Thomas Unterrainer** in den Disziplinen **50 Meter Gewehr liegend** und **50 Meter Gewehr 3x40 Schuss** jeweils den hervorragenden dritten Platz und konnte sich somit zwei Bronzemedallien sichern.

Bereits zum wiederholten Mal fand am 29. Juni 2019 der **ASVÖ-Familien-sporttag** in Nußdorf-Debant statt, bei dem auch diesmal wieder der Sportschützenverein teilnahm und Interessierten die Möglichkeit bot, Einblick in den Schießsport zu bekommen.

Bei der **Tiroler Landesmeister-**

**schaft Feuerpistole vom 13. bis 14. Juli in Schwoich** erreichte **Mario Jofen** bei den Männern in der Klasse **Freie Pistole, 50 Meter Kleinkaliber** (bei einer Differenz von nur 4 Ringen auf den Erstplatzierten) leider nur den vierten Platz. Bei den Senioren 1 konnte **Reinhard Kilzer** den zehnten Platz für sich erobern, gefolgt von **Arnold Eder**.

Mit den Schützen **Mario Jofen**, **Reinhard Kilzer** und **Arnold Eder** errang die Mannschaft des SSV Nußdorf-Debant in der Kategorie **Freie Pistole** den fünften Rang.

In den beiden Disziplinen **Schnellfeuerpistole** und **Standardpistole, 25 Meter** konnte **Mario Jofen** bei den Männern jeweils den undankbaren vierten Platz erzielen und erreichte schließlich in der Klasse **Sportpistole, 25 Meter** den beachtlichen zweiten Platz und konnte sich somit über eine Silbermedaille freuen.

Bei der **Bezirksmeisterschaft im Kleinkaliberschießen am 21. Juli 2019 in Sillian** traten heuer drei Schützen des SSV Nußdorf-Debant in der Klasse **Freie Pistole, 50 Meter** an. Den ersten Platz und somit den Tagessieg holte sich **Mario Jofen**, Dritter wurde **Reinhard Kilzer**. Der



Die Teilnehmer bei der Bezirksmeisterschaft 2019 v.l. Mario Jofen, Philipp Pfeifhofer, Reinhard Kilzer

junge Sportschütze **Philipp Pfeifhofer** trat zum ersten Mal in der Klasse **Freie Pistole** an und erzielte hinter den erfahrenen Schützen den guten vierten Rang.

Mit diesen Ergebnissen wurde die Sommersaison erfolgreich beendet.

**Der Schießbetrieb für Luftgewehr beginnt Mitte September 2019. Alle schießinteressierten Gemeindebürger, ob Sportschützenmitglied oder nicht, sind herzlich zu den Trainingsabenden jeden Dienstag und Freitag ab 18.30 Uhr eingeladen.**

**Obmann  
Herbert Salcher**



Erstmals organisierten die beiden Ortsgruppen Nußdorf-Debant und Lienz gemeinsam einen Busausflug ins **Maltatal zur Kölnbreinsperre**. Trotz der Schlechtwettermeldung hatten wir ein wunderschönes Wetter, ein tolles Programm mit Staumauerführung und Schneebilder. Netter Tag im Wonnemonat Mai mit einer Beteiligung von 41 Personen.

Nächster Wandertermin sollte Ende Juni dann die **Emberger Alm** sein, aufgrund des heißen Wetters stellten sich aber nur eine handvoll Wanderer ein und man beschloss, dieses Vorhaben auf Herbst zu verschieben.

Mitte Juli starteten wir einen neuerlichen Wanderversuch, und zwar zu den **Neualpseen bzw. Sattelköpfen**. Mit Gondel und Sessellift ging es hinauf und dann wurde gewandert. Zu den Seen kamen alle, auf die Sattelköpfe gingen nur ein paar Personen, aber der Wettergott meinte es nicht gut mit uns, denn wir wurden „eingewässert“.



Seniorenwanderung Leppener Alm Irschen

246 Personen waren insgesamt bei 14 Wanderung dabei, das ergibt einen Durchschnitt von 17!! So wurden inzwischen folgende Wanderziele „erobert“:



Kölnbreinsperre mit Staumauer im Hintergrund

Unser alljährliches **Radfahren & Grillen** stand im Juni auf dem Programm. 30 Radler trafen sich in Debant, um eine Radlrunde zu machen und dann in die Pfister zu den anderen (weitere 27 Personen) zum Grillen mit gemütlichem Beisammensein zu fahren. Fleißige Hände und viele Spender von Soßen, Salaten und Kuchen verschönerten unser Grillfest!

Das Wandern ist des Müllers Lust, deshalb ging es nach Obertilliach und von dort fuhren wir mit den Autos bis zum Parkplatz bei der Hütte und wanderten zur **Porzehütte bzw. Tilliacher Joch mit Stellungen**.

Gut angenommen werden unsere Mittwochswanderungen für Jung und Alt. Eine Statistik zeigt, dass



Seniorenwanderung Schöne Aussicht



Neualpseen



Seniorenwanderung Lucknerhütte

**Vogelerlebnisweg Thurn, Rundwanderung Tristach – Alter See – Tristacher See – Tristach, Helene Kirchl und Helenensteig, Jaggler Kreuz, Schattseitenrunde (Lavant – Kreithof – Lavant), Naturfreunde Runde (Debant – Stribach – Römersteig – Göriach – Pause beim LZ Obmann-Nussbaumer Höfe – Kirchsteigweg – Dölsach – Stribach – De-**

bant), **Schöne Aussicht** ab Debant oder ab der Harvardkurve, **Lucknerhütte**, 2.241 m, **Volkzeinerhütte** ab Reiterstube, **Silvesteralm**, 1.830 m bzw. **Toblacher Höhenweg**, **Rundwanderung Rotwandwiesen – Kreuzberg – Bad Moos**, **Sillianer Hütte**, 2.418 m, **Karlsbader Hütte**, 2.260 m, **Johannishütte** ab Hinterbichl, **Leppener Alm Irschen**, **Marterle** bzw. **Leitenkopf**.

Bedanken müssen wir uns auch noch bei der Gemeinde Nußdorf-Debant

mit Bgm. Ing. Andreas Pfurner und bei den Bürodamen Sonja und Irina, die immer ein offenes Ohr für uns haben. Ein Dankeschön an Markus & Katharina für die Herstellung der Naturfreunde-Zeitungen, allen Helfern und unseren vielen Naturfreunde-Mitgliedern.

Berg Frei!



Seniorenwanderung Karlsbader Hütte



## Bäuerinnen

### Rezept „Lammragout“

Zutaten	Zubereitung
1 kg Lammfleisch 1 Zwiebel 2 Knoblauchzehen Salz, Pfeffer Rosmarinzwig 2 Löffel Paprikamark Wasser Öl 3 Karotten ½ Sellerie	Lammfleisch klein schneiden, Zwiebeln grob schneiden, Karotten Sellerie in Stücke schneiden, Öl in Pfanne geben, Lammfleisch mit Zwiebeln darin gut anbraten. Mit Paprikamark, Salz, Pfeffer, Knoblauchzehen evtl. etwas Paprikapulver würzen, Sellerie und Karotten dazugeben mit Wasser aufgießen etwas köcheln lassen, Rosmarinzwig dazugeben und für ca. 1 ½ Stunden bei 180° ins Rohr.  Mit Reis, Polenta oder Blaukraut je nach Laune servieren.  Gutes Gelingen!  <b>Tipp:</b> ⇨ Die Sauce kann auch vor dem Servieren noch püriert werden. Mahlzeit!



## Genusstankstelle beim Stadlerhof

Stadlerhof | Familie Gumpitsch | Stribach 28 | 9991 Dolsach

[www.hochbergei.at](http://www.hochbergei.at)

Frische Eier und Nudeln  
 Wurst und Fleischspezialitäten  
 Honig und Marmeladen  
 Kuhmilch Naturjoghurt  
 Schafmilchprodukte  
 Glocknerkugeln aus Ziegenmilch  
 Käse und Butter  
 Wildsugo und Wildgulasch  
 Kartoffel  
  
 Montags immer frisches Bauernbrot

vom Osttiroler Hochbergei  
 vom Ockererhof Fam. Neumair in Gaimberg  
 von der Familie Trager in Matrei in Osttirol  
 vom Klosterlehof in Lienz Fam. Putzhuber  
 vom Hollnighof in Nußdorf Fam. Hollnig  
 vom Figerhof in Kals  
 von der Tauernsennerei in Matrei  
 von Bernos Wildkammer  
 von der Familie Pfurner in Nußdorf-Debant  
  
 von der Familie Gumpitsch

Immer abwechslungsreiche saisonale Produkte



Regionale Produkte von unseren heimischen Bauern im REGIONMAT rund um die Uhr!



# OGV Nussdorf-Debant

Mitglied im Verband der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine

Am 27. April fand in Dellach/Drau ein Veredelungskurs mit unserem Beirat und Baumwärter Manfred Gartner statt. Danach gab es noch ein geselliges Zusammensein bei einer feinen Jause. Die zahlreichen Teil-

nehmer profitierten von Manfreds umfangreichem Fachwissen und nah-

men praktische Anwendungsanleitungen über das Pelzen von Obstbäumen mit nach Hause.

Auch dieses Jahr bietet der Landesverband Tirol wieder die Ausbildung zum Baumwärter an. Bei Interesse darf gebeten werden, sich beim Obmann zu melden.



Veredelungskurs mit Manfred Gartner

### Die weiteren Veranstaltungen des OGV für dieses Jahr sind:

- ⇒ **20. September 2019, 14.00 Uhr: Sommerschnittkurs** – Treffpunkt Parkplatz Gemeinde Nußdorf-Debant
- ⇒ **20. – 22. September 2019: Osttirol Messe** – Wir sind am Samstag Vormittag dort mit einem Stand vertreten und freuen uns auf interessierte Besucher.
- ⇒ **5. Oktober 2019: Vereinsausflug** mit dem Bus nach Lana in Südtirol in die Orchideenwelt und auf einen Kusthandwerkmarkt mit über 100 Ausstellern. 50 Plätze sind verfügbar. Zustieg um 06.00 Uhr in Steinfeld/Drau sowie entsprechend später im Drautal, in Lienz und im Pustertal. Die Rückkunft ist ca. um 20.00/21.00 Uhr geplant. Die Kosten betragen je nach Besetzung des Busses ca. € 45,— bis € 50,—. Anmeldungen bitte beim Obmann. Die angemeldeten Teilnehmer erhalten noch einen genauen Ablaufplan.
- ⇒ **23. Oktober 2019, 19.00 Uhr: Vortrag von Lusser Gerhard** über „Abfall – Gift oder Rohstoff“ in der Volksschule Nußdorf
- ⇒ **29. Oktober 2019, 19.30 Uhr: Vortrag von Lic. Alexandra Sacher Santana** „Permakultur oder das Leben aus der Fülle“ im Bildungshaus Osttirol
- ⇒ **27. Oktober 2019, 14.00 Uhr: Allerheiligengesteck-Kurs** mit Lisa Stieger in der Volksschule Nußdorf. Nur für max. 15 Mitglieder. Bitte vorher anmelden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Obmann Gernot Küng, Tel. 0676/780 46 02, E-Mail [ogv.nussdorf.debant@gmail.com](mailto:ogv.nussdorf.debant@gmail.com).

## IHR HAUS UND HOF VERSICHERER

IMMER UM  
SIE BEMÜHT



**Ing. Konrad Kreuzer**  
mobil +43 676 8282 8164  
[konrad.kreuzer@tiroler.at](mailto:konrad.kreuzer@tiroler.at)

**Bernhard Webhofer**  
mobil +43 676 8282 8190  
[bernhard.webhofer@tiroler.at](mailto:bernhard.webhofer@tiroler.at)

Ihre Partner für Gaimberg, Oberlienz, Thurn und Nußdorf-Debant

**tiroler**  
VERSICHERUNG

# SPORTVEREIN NUSSDORF-DEBANT

Sektionsleiter Edi Blaßnig

Badminton



## Tiroler Sportlergala im Kongress Innsbruck

Bereits zum dritten Mal wurde **Irina Olsacher** zur Sportlergala in Innsbruck, bei der alle Landesmeister,



Ehrung anlässlich der Tiroler Sportlergala

Staatsmeister, Europa- und Weltmeister aus Tirol, die im vergangenen Jahr einen Titel errungen haben, eingeladen. Bei dieser großen Veranstaltung werden die verdienten SportlerInnen in einem besonderen Rahmen noch einmal geehrt und ausgezeichnet. Mit einem Galadinner und einem schönen Rahmenprogramm klang im Kongress in Innsbruck der Abend noch gemütlich aus. Auch im nächsten Jahr wird Irina – nach der erfolgreichen 4. Titelverteidigung – zu dieser Veranstaltung eingeladen werden.

## Abschluss der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft

Ende April fand die Rückrunde des Meister Play Offs und der weiteren Platzierungsspiele mit allen teilnehmenden Mannschaften der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft in Innsbruck statt. Die BadmintonspielerInnen des SV Nußdorf-Debant spielten um die Plätze 4 bis 6 gegen die Mannschaft Kitzbühel 2 und den Badmintonclub Telfs. Beide Spiele konnten klar gewonnen werden, 6:1

gegen Kitzbühel und 7:0 gegen Telfs. Das ergab den guten 4. Platz bei den diesjährigen Tiroler Mannschaftsmeisterschaften. Tiroler Meister wurde der BC Jenbach, der in einem spannenden Finale die DSG Tirol besiegen konnte.

⇒ **Nach der Sommerpause geht die Badminton-saison für die Turnierspieler mit einem wöchentlichen Training im August schon wieder weiter.**

⇒ **Ab September wird für alle Kadenspieler und alle Nachwuchstalente das Training wie gewohnt dreimal wöchentlich (Montag, Mittwoch und Freitag zu den üblichen Zeiten) stattfinden.**

⇒ **Für unsere kleinsten Sportler findet ab Oktober wiederum das Schnuppertraining am Samstag nachmittag statt (genaue Ausschreibung erfolgt mit dem Gemeinderundschreiben).**

**Wer vorab schon Informationen zum Training oder zum Badminton allgemein haben möchte, kann sich gerne bei Sektionsleiter Edi Blaßnig informieren (0650/9468320).**

Sektionsleiter Mike Ortner  
SL-Stellv. Johann Kellner



Der EHC Nußdorf-Debant unter der Leitung von Mike Ortner und Hans Kellner möchte allen freiwilligen Helfern, Sponsoren, der Feuerwehr, Herrn Bürgermeister und ganz besonders allen Gemeindarbeitern ein



## „Feuer am Asphalt“

### 40 Sportwagen beim familiären PS-Treffen



herzliches Dankeschön für die Unterstützung aussprechen. Ein Dank gilt auch Maria Pranger für die Autoweihe, der Gruppe „Lumpenbrass Anras“ für die musikalische Umrahmung sowie dem Publikum, das so begeistert dabei war!



**Sektion Stockschießen**  
**Sektionsleiterin Maria Pfurner**



Die Teams der Stockschützen haben bis Mitte Juli an acht Turnieren teilgenommen und dabei fünf Stockerplätze erreicht. Einen 1. Rang in Thal, einen 2. Rang des Mixedteams in Spittal und dreimal einen 3. Rang in Matrei, Möllbrücke und in der Pfister in Lienz beim Dueturnier.



Harald Walchensteiner, Bernhard Lenzhofer, Markus Kainz, Peter Walchensteiner

Für das Stockturnier des Vereins am 22. Juni meldeten sich 18 Mann-



Mittewald (blau), Kartitsch, Bgm. Ing. Andreas Pfurner

schaften. Leider setzte in der 7. Spielrunde heftiger Regen ein, sodass das Turnier abgebrochen und die beiden Gruppen einzeln gewertet wurden. Das Finalspiel um die Wandertrophäe wird auf das nächste Jahr verschoben. Gruppe A: 1. EV Mittewald 10 Punkte; 2. EC Dellach/Drau 8; 3. HSV Lienz 6; Gruppe B: 1. ESV Kartitsch 10; 2. EV Berg 6/1,215; 3. 1. OEV Lienz 6/1,095

Das traditionelle Marktschießen fand am 1. Juni auf der Stocksportanlage statt. Acht spielerprobte Hobbyteams ritterten um die erstmals vergebene Wandertrophäe (entworfen und gespendet von Markus Kainz), welche das Team „Kristall“ souverän gewann.



Marktschießen: Patschg/Sinn, Kristall, 4 Pensionisten

1. MS Kristall 14 Punkte; 2. MS 4 Pensionisten 10/3,113; 3. MS Patschg/Sinn 10/1,373

Die Stockschützen betrieben auch eine von zwölf Stationen bei der 4. Auflage des ASVÖ Familiensporttages. Trotz großer Hitze übten sich sportbegeisterte Kinder und Jugendliche im Lattschießen.

Auf dem Programm stand auch ein gemütlicher Grillabend.

Dabei wurde allen Mitgliedern und Helfern für die Unterstützung bei den vielen Veranstaltungen des Vereins gedankt.

Stock Heil!



**Sektion TRX**  
**Funktionelles Training**  
**SL Christian Baumgartner**

Nach einer kurzen Sommerpause wurde das Training wieder aufgenommen. Dabei freut es mich besonders, dass die Stammmannschaft wiederum vollzählig erschienen ist. Zudem gibt es auch neue Sportlerinnen und Sportler, die zum Schnuppern kommen und in weiterer Folge vielleicht regelmäßig mit dabei sein werden. Besonders positiv ist, dass über die Sommerpause keine Verletzungen zu verzeichnen waren. Das mentale und physische Trai-



Indoor-Gruppe TRX

ning trägt in diesem Bereich bereits erste Früchte!

Einige Teilnehmer aus der Trainingsgruppe fühlen sich physisch & psychisch auch so weit gestärkt, dass sie sich trauen, im Herbst bei diversen Laufveranstaltungen und Spartan Races teilzunehmen. Die im gezielten

Training erworbene geistige und körperliche Fitness ist Voraussetzung, um bei diesen Wettkämpfen gegen die Zeit und natürlich auch gegen Mitbewerber eine gute Platzierung erreichen zu können.

**Rückblick und Vorschau auf Veranstaltungen mit Beteiligung aus unserer Sektion:**

- ⇒ **11.01.2019:** Spartan Race Zell/See-Kaprun (24.)
- ⇒ **15.06.2019:** Red Bull Alauftrieb Mayrhofen, 500 Starter (142.), davon 6 Athleten des SV Nußdorf-Debant
- ⇒ **27.07.2019:** Spartan Race Super, ca. 16 km mit 28 Hindernissen, 4 Teilnehmer (bester unseres Vereines Chris als 29.)
- ⇒ **24.08.2019:** Red Bull Alauftrieb Mayrhofen, 400 Starter und 1 Teilnehmer aus unserer Sektion
- ⇒ **25.08.2019:** Kärnten läuft, 4 Meldungen aus unserem SV

⇒ **07.09.2019:** Spartan Race Sprint, ca. 6 km mit 12 Hindernissen, 1 Sportler angemeldet, Spartan Race Super, ca. 16 km mit 28 Hin-

dernissen und Spartan Race Beast mit 25 km und 42 Hindernissen mit 3 gemeldeten Athleten aus unserem Sportverein

wieder am Sportplatz oder im Turnsaal der NMS Nußdorf-Debant statt. Zur Regeneration kann auch eine EMS Einheit gebucht werden.



Outdoor-Gruppe TRX

Das Sommer- und Herbstprogramm findet in Absprache mit Marktgemeinde und Sportverein

An dieser Stelle geht ein großer **Dank** an die Marktgemeinde, den Hauptschulverband und den Sportverein für die guten Trainingsmöglichkeiten im Turnsaal und auf den diversen Sportplätzen.

#### TRX Training nach Schulbeginn:

⇒ **Anfänger:** Mittwoch, 20.15 bis 21.15 Uhr

⇒ **Fortgeschrittene:** Freitag, 18.30 bis 19.30 Uhr

⇒ **Funktionelles Training:** Freitag, 19.30 bis 20.30 Uhr

⇒ **Information & Anmeldung:** Dipl. Fitness Instruktor Christian Baumgartner, Tel. 0664/750 80 103

Obmann Andreas Forcher



Liebe Radsportfreunde und Schlachtenbummler!

Am **14. September** ist es wieder soweit. Der **SKO Sportklub Osttirol** veranstaltet den bereits 8. Debantalsprint zur Säge. Es handelt sich hierbei um ein Mountainbike-Bergrennen für Hobby- und Freizeitsportler.

#### Strecke:

Start: beim Kultursaal Debant (5.7 km und 460 hm)

Ziel: an der Brücke Richtung Iselsberg, kurz vor der Alten Säge im Debanttal

Gestartet wird wieder um Punkt 14.00 Uhr beim Gemeindezentrum Debant.

Die Siegerehrung und die anschließende **After Race Party mit der Erfolgsband „Laut und Folsch“** aus dem Mölltal findet wieder im Kultursaal Debant statt.

Für unsere Kleinen steht wieder eine **Hupfburg im Startgelände** bereit.

#### Reglement:

Helmpflicht und Mountainbike

Jeder Teilnehmer ist für sich selber verantwortlich! Es gelten die Gesetze der StVO!

## 8. Debantalsprint zur Säge



Wertungen: Damen, Herren und vor allem Mittelzeit!

**3er-Team Wertung auf Mittelzeit!**

#### Anmeldung:

Online unter [www.sportklub-osttirol.at](http://www.sportklub-osttirol.at) oder per Telefon unter 0660/7682312 (Hannes Pichler) bis spätestens 13. September um 19.00 Uhr

Aus organisatorischen Gründen sind leider **keine Nachnennungen möglich!**

**Nenngeld: € 12,-** (Vorort am Start zu bezahlen)

Jeder Starter erhält ein Getränk im Ziel, ein Getränk und Essen im Kultursaal sowie ein Los für die Tombola.

**Achtung!** Limitierte Teilnehmerzahl!

Wir freuen uns jetzt schon wieder auf eine zahlreiche Teilnahme am Rennen sowie die zahlreichen Zuseher am Straßenrand! Getränkestand heuer wieder beim Marienstöckl nach der Schotterpassage für unsere Zuseher.

**Jeder ist willkommen. Wir legen sehr viel Wert darauf, jegliche Hobbybiker am Start begrüßen zu dürfen!**



#### Ablauf Debantalsprint:

<b>12.00 - 13.00 Uhr</b>	Startnummernausgabe beim Kultursaal Debant
<b>13.30 Uhr</b>	Kurzes Briefing
<b>14.00 Uhr</b>	Einzelstart über die Startrampe
<b>ca. 16.30 Uhr</b>	Ankunft des letzten Starters im Ziel
<b>ca. 19.00 Uhr</b>	Siegerehrung im Kultursaal Debant mit riesiger Tombola und After Race Party mit der Band „Laut und Folsch“

# ASVÖ FAMILIENSPORTTAG

## Clemens Unterweger besucht ASVÖ Familiensporttag Osttirol

Am **Samstag, 29. Juni** fand der **4. ASVÖ Familiensporttag Osttirol** in Nußdorf-Debant statt. Trotz der großen Hitze waren die Kids mit Freude bei der Sache und probierten begeistert **14 verschiedene Sportarten** aus!  
Ein herzliches Dankeschön gilt vor

allem den StationsbetreuerInnen der Vereine aus Nußdorf-Debant und Umgebung, die sich auch von 35 Grad im Schatten nicht aus der Ruhe bringen ließen und mit viel Liebe und Geduld den Kindern ihre Sportart vorstellten!  
So konnten die Kinder unter anderem Klettern, Badminton, Tennis, Stockschießen, Leichtathletik, Judo, Sport-

schießen und vieles mehr kennenlernen. Erstmals mit dabei war auch die Hundeschule aus Nußdorf-Debant. Es gab viele hilfreiche Tipps über den richtigen Umgang mit Hunden, Agility-Vorführungen und die Hauptattraktion für die Kinder: natürlich die Welpenschule!  
Nach der Eröffnung um 11.00 Uhr durch Bgm. Ing. Andreas Pfüner und



ASVÖ-Team beim Familiensporttag



Anna freut sich über den Hauptpreis!

**RESTAURANT**  
Täglich frisch gekocht!

**kika**

**GUTSCHEINE IM RESTAURANT ERHÄLTLICH!**

**1+1 GRATIS**

WÄHLEN SIE AUS:  
Kindereis € 2,90  
Eiskaffee € 3,80  
Heiße Liebe € 4,80

Gültig bis 30.9.2019. Symbolfoto. Preis pro Portion. Pro Person max. 2 Portionen. Solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

**WOHN-PRÄMIE**

**ZUM SOFORTABZUG**

**kika**

**€ 30,-**

AUF VIELE BOUTIQUE-ARTIKEL, HEIMTEXTILIEN, VORHÄNGE, TEPPICHE, LEUCHTEN & HAUSHALTSWAREN <sup>1)</sup>

Ab einem Einkaufswert von **€ 100,-**

Ausgenommen in unseren Prospekten und Inseraten beworbene Produkte

4010000030    2002190040

1) Vom bisherigen Verkaufspreis. Gilt nur für Neuaufträge und ist nicht mit anderen Aktionen kumulierbar. Ausgenommen in Inseraten und Prospekten beworbene Artikel, Warengutscheine, Dauertiefpreise, Serviceleistungen, Küchenblöcke, Stressless, Team 7, Birkenstock, Kobe/Essente, Black Label, Anrei, Stokke, Bugaboo, Kinderwagen, Kinder-Autositze, Depot, WMF, Villeroy & Boch, Elektrogeräte/Zubehör, Leonardo, Laminat-, Parkett- und Vinylböden, Sedda Katalogbestellungen, Leuchtmittel, Fissler, Leifheit, Grüne Linie, Joop!, Austroflex, Tempur, Flexa, Henders & Hazel, Trends by kika, Lebensmittel, Blohort, Glatz, Kettler, Stern. Auch im Onlineshop erhältlich. Gültig von 2.9. bis 30.9.2019 bei kika Lienz.

AKTIONSCODE 23874440 Gültig von 2.9. bis 30.9.2019

kika in Lienz/Nussdorf-Debant, Glocknerstr. 3, 9990 Lienz. Mo-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-17 Uhr



Clemens Unterweger beim Interview

Hans Schmuck, dem Hauptorganisator, und einer tollen Show-Vorführung der Judo Union Osttirol, hatten die Kinder bis 15.00 Uhr Zeit, die Stationen zu besuchen und nach Herzenslust auszuprobieren. Mit dem Stationspass, den alle TeilnehmerInnen bei der Anmeldung, neben einem tollen ASVÖ Familiensporttag T-Shirt, bekamen, konnten bei allen Stationen Stempel gesammelt werden. Ein voll gestempelter Stationspass galt als Los bei der abschließenden großen Preisverteilung. Es gab zahlreiche tolle Sachpreise gesponsert von der Firma Hervis, der Tiroler Versicherung und dem ASVÖ Tirol sowie viele attraktive Gutscheine zu gewinnen! Insgesamt konnten 45 Preispakete verlost werden. Gezogen wurden die Gewinner von Eis-

hockey-Profi Clemens Unterweger, der als Promi-Sportler den Familiensporttag besuchte! Über den Hauptpreis – ein Kinder-Mountainbike der Firma probike Lienz – durfte sich die junge Osttirolerin Anna freuen. Am Ende des Tages waren sich jedenfalls alle einig: In Osttirol werden Bewegung und Sport großgeschrieben!

Aber nicht nur das: Unter dem Motto



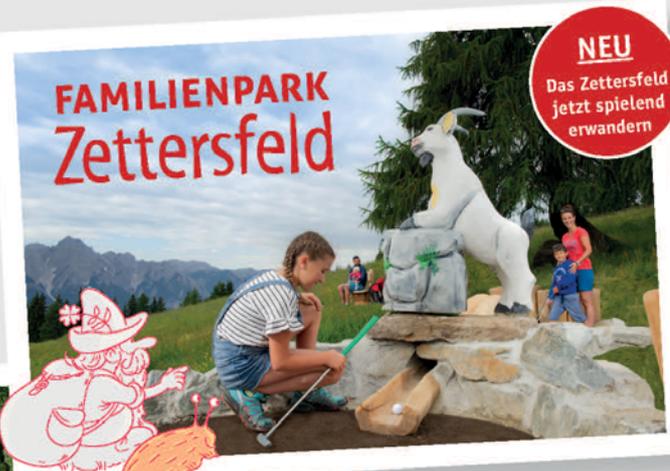
„Herz haben. Herz zeigen!“ gab es eine Spendenaktion für den Bischof-Stecher-Gedächtnis-Verein. Dabei wurde im Rahmen des Familiensporttages um Hilfe für in Not geratene Familien aus Tirol gebeten. Ein herzliches DANKE an alle „SportlerHERZEN“ für die Unterstützung! Auch ASVÖ Präsident Hubert Piegger ist sehr erfreut über die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen in Osttirol und den erfolgreichen ASVÖ Familiensporttag: „Dem ASVÖ Tirol ist es wichtig, vor allem in einer Zeit, in der der Medienkonsum stark ansteigt, Kindern und Jugendlichen zu zeigen, was Sport alles kann! Und wir möchten die Vereine dabei unterstützen, sich zu präsentieren und den Kontakt zu den Kindern erleichtern.“

Bilder: Friedrich Schmuck



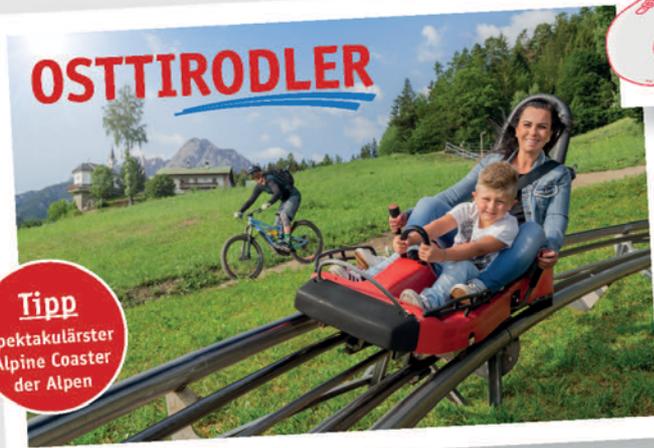


**SPIEL UND SPASS AUF DEN LIENZER ERLEBNISBERGEN**



**FAMILIENPARK Zetttersfeld**

**NEU**  
Das Zetttersfeld jetzt spielend erwandern



**OSTTIRODLER**

**Tipp**  
Spektakulärster Alpine Coaster der Alpen

**ÖFFNUNGSZEITEN HERBST 2019**

**Zetttersfeld Gondelbahn:**  
bis 22.09. (täglich) 9.00 - 16.45 Uhr  
28. & 29.09.2019 (zum Kirchtag)

**4er-Sesselbahn „Steinermadl“:**  
bis 22.09. (täglich) 9.15 - 16.30 Uhr  
28. & 29.09.2019 (zum Kirchtag)

**Schlossbergbahn & Osttirodler:**  
bis 15.09.2019 (täglich) 9.00 - 17.00 Uhr  
19.09. - 27.10.2019 (Do-So) 10.00 - 17.00 Uhr

**Doppelsessellift Hochstein 2:**  
bis 15.09.2019 (täglich) 9.15 - 16.30 Uhr  
21.09. - 27.10.2019 (Sa-So) 10.00 - 16.30 Uhr

Infos: Lienzer Bergbahnen, Tel. +43 4852 63975, [www.lienzer-bergbahnen.at](http://www.lienzer-bergbahnen.at)

# BAUMANAGEMENT GREIDERER

9900 lienz, tiroler strasse 19, tel. 04852-61657

professionell  
koordiniert  
und ausgeführt!



planung - örtliche bauaufsicht - bau-kg

**hb**  
**BODNER**

**STARK**

**GEBAUT**

# Veranstaltungen in der Marktgemeinde

## SEPTEMBER

Wann?	Wo?	Was?
14. (SA) 14.00 Uhr	Gemeindeamt - Gasthof Säge	8. Debanttal-Sprint - Mountainbike-Rennen
22. (SO)	Pfarrkirche Debant	Erntedankfeier und Pfarrfest
28.09.-06.10.	Nußdorf-Debant	Ausstellung „Nußdorf-Debant im Lichtbild 1880-1995“
29. (SO)	Nußdorf-Debant	Nationalratswahl

## OKTOBER

Wann?	Wo?	Was?
01. (DI) 19.30 Uhr	Kultursaal Debant	Filmvorführung „Monsieur Claude 2“
05. (SA) 12.00-12.45 Uhr	Gemeindegebiet	Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich
06. (SO) 09.00 Uhr	Pfarrkirche Nußdorf	Erntedankfeier, anschließend Pfarrkaffee
08. (DI) 15.00-20.00 Uhr	Kultursaal Debant	Blutspenden
19. (SA) 14.00-17.00 Uhr	Kultursaal Debant	Repair-Café des Talentetauschkreises Osttirol
20. (SO) ab 11.00 Uhr	Mecki's Panoramastubn	Almfestl - Tanz mit der "Dölsacher Tanzmusik"
29.-31. (DI-DO)	Nußdorf-Debant	Krapfenschnaggeln

## NOVEMBER

Wann?	Wo?	Was?
05. (DI) 19.30 Uhr	Kultursaal Debant	Filmvorführung „Die brillante Mademoiselle Neila“
09. (SA)	Gemeindeforum Debant	Weisenbläser-Seminar und Musikanten-Hoagascht
16. (SA)	Kultursaal Debant	Wintersportbasar der Sektion Schi
17. (SO) 18.30 Uhr	Kultursaal Debant	CD-Präsentation Kinderchor Nußdorf „Weihnacht kann a Spur ziahgn“
30. (SA)	Nußdorf	Kindertischziachn der Toiflgruppe

## DEZEMBER

Wann?	Wo?	Was?
02. (MO)	Nußdorf	Großes Tischziachn der Toiflgruppe
04. (MI)	Debant	Tischziachn des Krampusvereins
05. (DO)	Nußdorf-Debant	Toiflgruppe besucht Interspar, anschließend Nikolaus-Hausbesuche mit Krampus und Spielmann
05. (DO)	Nußdorf-Debant	Hausbesuche des Krampusvereins
14. (SA) 14.00-21.00 Uhr	Gemeindeforum Debant	Krippenausstellung
18.00 Uhr	Gemeindeforum Debant	Festakt „25 Jahre Jubiläum“ mit Krippensegnung und gemütlichem Beisammensein
15. (SO) 09.30-18.00 Uhr	Gemeindeforum Debant	Krippenausstellung

### Impressum:

Gemeindekurier, Ausgabe 94/2019  
Erscheint als Informations- und  
Nachrichtenzeitschrift der  
Marktgemeinde Nußdorf-Debant

### Druck:

Fa. Oberdruck, Dölsach

### Herausgeber:

Marktgemeinde Nußdorf-Debant  
Hermann Gmeiner-Straße 4  
9990 Nußdorf-Debant  
Tel. 04852/62222  
[marktgemeinde@nussdorf-debant.at](mailto:marktgemeinde@nussdorf-debant.at)  
[www.nussdorf-debant.at](http://www.nussdorf-debant.at)

### Redaktion, Konzept & Layout:

Marktgemeinde Nußdorf-Debant

### Fotos:

Marktgemeinde, Saskia Dalpra - VonderWiese  
PHOTOGRAPHY, Privatpersonen

**Titelfoto:** Saskia Dalpra

# Serviceleistungen und Informationen



## Bürgerservice/Sozialreferat

**Angelika Inmann**

Marktgemeindeamt - Parterre Zimmer 1

**Sprechstunden:** Montag bis Donnerstag von 08.00 - 11.00 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung Tel. 04852/62222-80

e-mail: [a.inmann@nussdorf-debant.at](mailto:a.inmann@nussdorf-debant.at)

## FAMILIENFÖRDERUNGEN

### Schulstarthilfe

**Achtung: Einreichfrist 30. September 2019!**

**Antragstellung nur mehr online möglich**

Ziel der Förderung ist, einkommensschwachen Familien den Schulstart eines Kindes im Pflichtschulalter finanziell zu erleichtern.

Förderwerber/in ist die erziehungsberechtigte Person, die die Familienbeihilfe bezieht und bei der das Kind im gemeinsamen Haushalt lebt. Der Hauptwohnsitz des Fördernehmers/der Fördernehmerin muss sich in Tirol befinden. Die Schulstarthilfe wird für Kinder zwischen dem **vollendeten 6. und 15. Lebensjahr** gewährt, die eine Pflichtschule besuchen. Sie beträgt **€ 150,- pro Kind**.

Die Förderung ist einkommensabhängig und ist nur möglich, wenn das monatliche **Netto-Haushaltseinkommen des Vorjahres** (1/12 des jährlichen Netto-Haushaltseinkommens) je nach Größe des Haushalts die nachstehend angeführten Einkommensgrenzen nicht übersteigt:

Personenanzahl	Einkommens-Obergrenze
2	€ 1.600,-
3	€ 2.100,-
4	€ 2.500,-
5	€ 2.900,-
jede weitere Person	€ 400,-

Anträge sind bis spätestens **30. September 2019** mittels Online-Formular bei der Abteilung Gesellschaft und Arbeit des Amtes der Tiroler Landesregierung einzubringen.

Dem Antrag ist die aktuelle **Haushaltsbestätigung** der Wohnsitzgemeinde anzuschließen.

Infos bzw. Online-Anträge finden Sie im Internet (Homepage des Landes Tirol)

<https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/familie/foerderungen/schulstarthilfe/>

## Tiroler Familienpass

Mit dem Tiroler Familienpass erhält man bei einigen Vorteilsgebern verschiedene Ermäßigungen.

Nähere Infos unter: [www.familienpass-tirol.at](http://www.familienpass-tirol.at)

## Familieninfo des Landes Tirol Gratis-Familienhotline 0800 800 508

Von Montag bis Samstag sind MitarbeiterInnen der Familieninfo Tirol für Sie da  
[www.familien-senioreninfo.at](http://www.familien-senioreninfo.at)

Hier erhalten Sie alle Informationen betreffend Familienförderungen des Landes, Familienpass, Kinderbetreuungseinrichtungen, Veranstaltungen für Familien und vieles mehr.

# der Marktgemeinde Nußdorf-Debant

## Das Tiroler KINDERGELD PLUS

Ziel der Förderung ist, einkommensschwache Familien beim Betreuungsaufwand für ihre Kinder zu unterstützen. Förderungen werden für Kinder gewährt, welche vor dem 2. September des Förderzeitraumes das 2. bzw. 3. Lebensjahr vollendet haben

**Geburtsdatum 02.09.2015 - 01.09.2017**

Für den Betreuungsaufwand wird pro Kind, je nach Einkommensgrenze, ein einmaliger, nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt.

Förderwerber/in ist die erziehungsberechtigte Person, die die Familienbeihilfe bezieht und bei der das Kind im gemeinsamen Haushalt lebt. Der Hauptwohnsitz des Fördernehmers/der Fördernehmerin muss sich in Tirol befinden.

Das **Haushaltseinkommen des Vorjahres (1/12 des jährlichen Nettohaushaltseinkommens)** darf die in der Richtlinie festgelegte Obergrenze nicht überschreiten.

Personenanzahl	Einkommensgrenze „I“	Einkommensgrenze „II“
2	€ 1.600,--	€ 1.900,--
3	€ 2.100,--	€ 2.400,--
4	€ 2.500,--	€ 2.800,--
5	€ 2.900,--	€ 3.200,--
jedes weitere Kind	€ 400,--	€ 400,--

### Höhe der Förderung

Die Höhe der Förderung beträgt

⇒ € 500,-- unterhalb der Einkommensgrenze „I“

⇒ € 300,-- zwischen der Einkommensgrenze „I“ und „II“

### Förderzeitraum

01.07.2019 – 30.06.2020

Anträge sind im Förderzeitraum (01.07.2019 bis 30.06.2020) mittels **Online-Formular** einzubringen. Eine Antragstellung in Papierform ist nicht mehr möglich. Dem Antrag ist die aktuelle **Haushaltsbestätigung** der Wohnsitzgemeinde anzuschließen.

Infos bzw. Online-Anträge finden Sie im Internet (Homepage des Landes Tirol):

<https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/familie/foerderungen/kindergeldplus/>

## Soziale Servicestelle Osttirol

**Beratung - Information - Hilfestellung - Vernetzung - Begleitung**

**Für Menschen in sozialer Notlage**

Die von **Montag bis Sonntag in der Zeit von 07.00 bis 19.00 Uhr durchgehend besetzte Servicestelle** bietet Beratung, Information und Koordination von verschiedensten Angeboten und Möglichkeiten und dient als Dreh- und Informationsscheibe für alle sozialen Belange und die verbesserte psychosoziale Versorgung der Bevölkerung.

### Soziale Servicestelle Osttirol

Rotkreuz-Zentrum Osttirol, Emanuel-von-Hibler-Straße 3a, 9900 Lienz

Tel.: 04852/62321

E-Mail: [soziale.servicestelle@roteskreuz-osttirol.at](mailto:soziale.servicestelle@roteskreuz-osttirol.at)

Web: [www.roteskreuz-osttirol.at](http://www.roteskreuz-osttirol.at)



## HEIZKOSTENZUSCHUSS 2019/20

Das Land Tirol gewährt auch für die kommende Heizperiode 2019/20 einen einmaligen Heizkostenzuschuss in Höhe von € 250,- (pro Haushalt). Ansuchen dafür können ab sofort bis 30. November 2019 im Marktgemeindeamt (Erdgeschoss, Bürgerservice) gestellt werden.

**PensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage**, die im vergangenen Jahr einen Heizkostenzuschuss erhalten haben, müssen heuer **keinen Antrag** stellen! Diesem Personenkreis wird ohne Antragstellung der Heizkostenzuschuss von der zuständigen Landesstelle überwiesen.

### Antrags- bzw. zuschussberechtigt sind:

- alle Personen mit Hauptwohnsitz in Tirol

### Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigt sind:

- BezieherInnen von laufenden Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistungen
- BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

### Für die Antragstellung gelten folgende Netto-Einkommengrenzen:

€ 910,00	pro Monat für alleinstehende Personen
€ 1.380,00	pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
€ 230,00	pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
€ 160,00	pro Monat zusätzlich für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
€ 500,00	pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
€ 340,00	pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

### Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind anzurechnen:

- alle Einkünfte der im gemeinsamen Haushalt lebenden/gemeldeten Personen

### Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind nicht anzurechnen:

- Pflegegeldbezüge
- Familienbeihilfen
- Wohn- und Mietzinsbeihilfe
- Einkommen (wie z.B. Lehrlingsentschädigungen) minderjähriger Kinder im gemeinsamen Haushalt
- Witwengrundrenten nach dem Kriegsoferversorgungsgesetz
- Beschädigtengrundrenten nach dem Kriegsoferversorgungsgesetz
- Rentenleistung nach dem Heimopferrentengesetz
- erhöhte Ausgleichszulagenbezüge

### bzw. in Abzug zu bringen:

- zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind

### Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- Monatlicher Einkommensnachweis aller Familienmitglieder (aktueller Pensionsbescheid, aktueller Lohn- oder Gehaltszettel, aktuelle Bezugsbestätigung – AMS, TGKK, Unterhalt, Alimente)
- Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe

## GEBURTEN



### 14 Geburten seit der letzten Kurier-Ausgabe

Dazu wird mit freundlicher Erlaubnis veröffentlicht:

**Fabian**, Sohn der Celina und des Andreas Mußhauser, Debant

**Maya Anna**, Tochter der Sandra Mühlburger und des Michael Leiner, Nußdorf

**Heidi Theresia Philomena**, Tochter der Elisabeth und des Georg Presslaber, Nußdorf

**Jamie**, Sohn der Cornelia Amort und des Marcel Unterluggauer, Debant

**Ida Maria**, Tochter der Anita Edlinger und des Reinhold Ebner, Nußdorf

**Mia Rose**, Tochter der Melanie und des Sebastian Lackner, Debant

**Luisa Rosalie**, Tochter der Elisabeth und des Christian Bucher, Debant

## Das Standesamt registriert

### TODESFÄLLE



**Eleonore Skrzypczak** (61 Jahre), Nußdorf

**Nikolaus Bencsik** (82 Jahre), Nußdorf

**Erna Zlöbl** (92 Jahre), Debant

**Elisabeth Idl** (84 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Debant

**Josefa Winkler** (83 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Debant

**Virgil Ladstätter** (86 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Debant

**Josef Wutte** (80 Jahre), Debant

**Eckhart Jeller** (63 Jahre), Debant

**Irma Winter** (92 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Debant

**Gottfried Mayr** (86 Jahre), Nußdorf

**Anna Neunhäuserer** (92 Jahre), Debant

**Martha Kurz** (79 Jahre), Debant

**Franz Waldner** (88 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Debant

## VERHELICHUNGEN

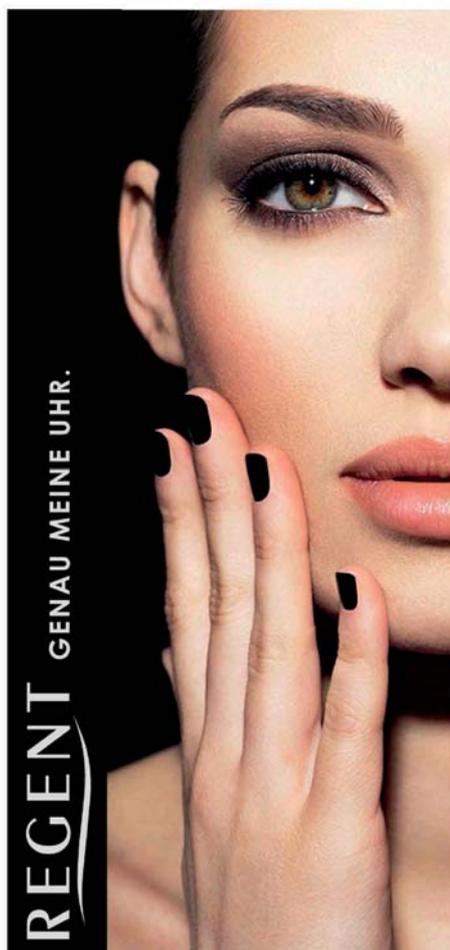


### 6 Hochzeiten seit der letzten Kurier-Ausgabe

Dazu wird mit freundlicher Erlaubnis veröffentlicht:

**Lisa Mayr** und **Kevin Wallensteiner**, Debant

**Sandra Moser** und **Florian Unterweger**, Debant



REGENT GENAU MEINE UHR.



Zeiger mit  
Steinbesatz

Uhr wahlweise  
mit Leder- oder  
Milanaisband  
tragbar

**Pargger**  
SCHMUCK UHREN

Lienz - Kärntnerstraße 7 - Tel. 04852/67590

# AUSSTELLUNG

## Nußdorf-Debant im Lichtbild 1880–1995

Schlemmer-Haus / Pitterl-Haus (westlich der Nußdorfer Kirche)  
und im Gemeindegebiet

28.9.–6.10.2019



Im Jahr 2020 feiert Nußdorf-Debant das 25. Jahr der Erhebung zur Marktgemeinde. Aus diesem Anlass bietet eine Sonderausstellung – quasi als „Auftakt“ zum Jubiläumsjahr – visuelle Einblicke in frühere Zeiten und verdeutlicht den Werdegang, den Wandel von Nußdorf und Debant im Laufe der Zeit.

Das **Tiroler Archiv für photographische Dokumentation und Kunst** (TAP) hat diese Lichtbildschau konzeptionell entwickelt. Zeitlich reicht sie bis ins späte 19. Jahrhundert zurück – und herauf bis in die jüngere Zeit der 1990er Jahre, nach der Hochwasserkatastrophe 1966 und der baulichen Ausdehnung der Debant.

Die ausgewählten historischen Fotografien bieten Schlaglichter auf folgende Themenbereiche:

- Ortsbildchronik
- Debanttal & Aguntum
- Nußdorf, Debant und der Talboden
- Hochwasser 1966
- Religion, Tradition, Brauchtum und Kultur
- Gebäude im Fokus

Eine Ausstellung des Tiroler Archivs für photographische Dokumentation und Kunst im Auftrag der Marktgemeinde Nußdorf-Debant.

1995-2020